

# Tips

Scheibbs

total.  
regional.

11.01.2018 / KW 02 / www.tips.at



**Brauchtum** 270 Perchten verwandelten beim „Raunachtslauf“ der Ötscherteufeln den Gaminger Umberg in eine Feuerhöhle.

Seite 4



**Snowboard** Lackenhof war Schauplatz des Snowboardweltcups: Neben dem Parallelriesenslalom gab es einen Teamwettbewerb. Das Rennen auf der Distelpiste stand ganz im Zeichen des Comebacks des Niederösterreichers Benjamin Karl. Seite 23

Foto: Karl Ludwig Fahrmeberger/Ötscherliffe

# Verschwendung von Essen ist Mist

ab Seite 2

**BODEN - INVENTURABVERKAUF!**

bis zu **-60%**

**5**  
B1 Center  
3370 Ybbs

**boden- und stiegentechnik**

Mo-Fr 09:00-12:00 u. 14:00-18:00 Tel. 07412 525 00

**ALLES MUSS RAUS!**

**HTL**  
WAIDHOFEN

**TAGE DER OFFENEN TÜR**

26. Jänner | 13-17 Uhr  
27. Jänner | 8.30-12 Uhr

LEBENSMITTELÜBERSCHUSS

# Sinnvolle Verwendung durch sammeln statt vergammeln

**BEZIRK.** Österreich gehört zu den reichsten Ländern der Welt. Die Feiertage im Jahr mit dem wahrscheinlich größten Überfluss an Essen in den Haushalten sind vorbei und so mancher hat es nicht geschafft, den Überfluss an Essen zu bewältigen, den er vor den Feiertagen eingekauft hat.

von Rosemarie Schauer-Wolkenstein

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter der „Tafel“ in der Rotkreuzstelle in Scheibbs helfen mit, dass nichtverkäufliche Waren einer sinnvollen Verwendung zugeführt werden, denn nicht nur in den Haushalten landen Lebensmittel in großer Menge im Müll, schon bevor sie noch verkauft werden, werden zahlreiche Lebensmittel in den Geschäften als nicht verkäuflich klassifiziert. Um dieser Verschwendung entgegenzuwirken, wurde im Jahr 2010 die Tafel eingerichtet – entstanden aus der Initiative „Team Österreich“, die vom Österreichischen Roten Kreuz und Hitradio Ö3 mit dem Ziel der Hilfestellung für Notfälle in Österreich gegründet wurde.

**Unverkäufliche Lebensmittel**

Eine Studie des Instituts für Abfallwirtschaft der Universität für Bodenkultur (BOKU) in Wien hat ergeben, dass pro Jahr und Person Lebensmittel im Wert von 100 Euro im Müll landen. Zwölf Prozent die-



Die fleißigen Helfer in der Rotkreuzstelle in Scheibbs beim Herrichten der Waren, die in den Geschäften alle nicht mehr verkäuflich waren.

Foto: Rotes Kreuz Scheibbs

ses Mülls besteht aus original verpackten oder angebrochenen Lebensmitteln. Weiters werden täglich rund 45 Kilogramm Lebensmittel in Lebensmittelfilialen weggeworfen.

**Überfluss und Mangel zusammenbringen**

Gleichzeitig fällt es vielen Menschen schwer, mit den ihnen zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln auszukommen. Hohe Wohnungs- und Energiekosten oder Schulden fressen ein Loch in das Budget und oftmals bleibt nicht mehr viel für Lebensmittel übrig.

Das Rote Kreuz bringt mit der Tafel Überfluss und Mangel zusammen, sammelt die Lebensmittel von Partnerunternehmen ein und verteilt sie wöchentlich kostenlos an bedürftige Menschen.

**Immer mehr Menschen sind von Armut betroffen**

Die Armutsgefährdung eines Menschen wird hauptsächlich über sein Einkommen definiert. Im vergangenen Jahr waren rund zwölf Prozent der Bevölkerung beziehungsweise rund eine Million Österreicher armutsgefährdet. Die Schwelle zur Armutsgefährdung liegt derzeit in einem Einpersonen-Haushalt knapp über 1000 Euro. Dabei sind nicht nur Sozialhilfeempfänger bedroht beziehungsweise bereits betroffen – in Niederösterreich waren circa 9,5 Prozent (146.000 Menschen) armutsgefährdet, Tendenz steigend. Armut existiert auch in einem „reichen“ Land und bedeutet mehr als ein niedriges Einkommen. Sie verursacht Isolation, eine Verschlechterung des physischen und psychischen Gesundheitszustandes und schränkt Möglichkeiten und Zukunftschancen stark ein.

**So funktioniert die Tafel und wer darf hin**

Die Abholung der Waren erfolgt in einem Zeitfenster rund um die Schließzeiten des Marktes. Die Sachspenden werden nach vorliegender Abholungsliste eingeholt – wenn Personal vor Ort ist, erfolgt die Übergabe der Waren vom Personal des Handelsbetriebes an die

Mitarbeiter der Tafel. Sonst wird die Ware – je nach Vereinbarung – an einem bestimmten Platz zur Abholung bereit gestellt.

Da dieses Projekt für Menschen ausgerichtet ist, die armutsgefährdet sind, erfolgt ein sogenanntes Erstgespräch durch einen Rotkreuz-Mitarbeiter mit Sozialbegleiterausbildung zur Abklärung der Einkommens- und Familiensituation, und den Hilfesuchenden wird eine weiterführende Information über mögliche Hilfestellungen durch andere Einrichtungen gegeben beziehungsweise Begleitung angeboten.

Jedes Jahr werden vom Generalsekretariat des Roten Kreuzes die Einkommensgrenzen für die Team-Österreich-Tafel-Klienten festgelegt. Diese werden durch den Fachbereich den Ausgabestellen zur Verfügung gestellt und dienen als Richtwerte.

Die Klienten müssen – vor der ersten Ausgabe – das Formblatt „Klientenerklärung“ unterfertigen, wodurch sie erklären, dass sie die Einkommenskriterien erfüllen. Organisatorisches Mindestanfordernis ist, dass Kunden die Erklärung zumindest einmal jährlich abgeben.

**Ein Team Österreich Tafel Samstag in Scheibbs**

Von 17 bis 18 Uhr erfolgt die Warenabholung, danach werden Tische und Sessel gestellt und alles vorbereitet. Um 18 Uhr ist Einlass, anschließend werden Nummern gezogen, die die Reihenfolge des Einlasses bestimmen. Ab 18.30 Uhr findet die Warenausgabe durch Betreuer statt, danach ab circa 20 Uhr beginnt das Aufräumen (Tische wischen, zusammenkehren, Kartons und Müll entsorgen ...).

Die insgesamt 53 ehrenamtlichen Mitarbeiter der Bezirksstelle Scheibbs sind abwechselnd an den Samstagen von circa 17 bis mind. 20.30 Uhr im Einsatz. ■



Julia Lechner, Mitarbeiterin im Kaufhaus Leyrer, am Samstag bei Ladenschluss bei der Übergabe der Waren an einen Mitarbeiter der „Tafel“

Foto: Tips

## EHRENAMT

# Team Österreich Tafel gegen Lebensmittelverschwendung

**BEZIRK.** Die Mitarbeiter der Tafel sind jeden Samstagabend ehrenamtlich in der Rotkreuzstelle Scheibbs tätig, um Lebensmittel, die sonst weggeworfen würden, einer sinnvollen Verwendung zuzuführen. Tips sprach mit der Stützpunktverantwortlichen Caroline Schalhaas.

von Rosemarie Schauer-Wolkenstein

**Tips:** Wann wurde die Tafel in Österreich gestartet?

**Caroline Schalhaas:** Im Jahr 2010 – auch Scheibbs war in diesem Jahr schon mit dabei.

**Tips:** Wie viele Menschen nehmen die Hilfsleistung am Standort Scheibbs pro Woche in Anspruch und wie viele Helfer sind im Einsatz?

**Schalhaas:** Es sind 99 Bezugsberechtigte registriert, im Durchschnitt kommen 75 Berechtigte. Somit werden an die 160 Einzelpersonen versorgt, wobei 53 Helfer im Einsatz sind.

**Tips:** Wie viele Stunden umfassen die Hilfsleistungen und welchen Umfang hat die Warenmenge, die ausgegeben wird?

**Schalhaas:** Im Jahr 2017 wurden insgesamt 1787 Einsatzstunden geleistet und insgesamt wurden rund 29.460 Kilogramm Lebensmittel ausgegeben.

**Tips:** Wie viele Kooperationspartner beziehungsweise Geschäfte gibt es im Bezirk Scheibbs, die Waren der Tafel zur Verfügung stellen und wie kommen die Waren zur Tafel?

**Schalhaas:** Im Bezirk sind das 16 Geschäfte, die ehrenamtlichen Mitarbeiter holen die Waren von den



Stützpunktverantwortliche Caroline Schalhaas

Foto: Rotes Kreuz Scheibbs

Geschäften ab und bringen sie zur Tafel. Sie bekommen dafür weder eine Aufwandsentschädigung noch ein Kilometergeld.

**Tips:** Wie kommen die Menschen, die bei der Tafel „einkaufen“ möchten, zur Tafel und wie wird festgestellt, dass die Menschen, die kommen, auch bedürftig sind?

**Schalhaas:** Die Klienten kommen selbständig, es werden auch Fahrgemeinschaften gebildet. Die Menschen, die zur Tafel kommen, müssen eine Haushaltsliste und Einkommensnachweise bringen, wobei zum Einkommen auch die Familienbeihilfe, Wohnbeihilfe und Alimente zählen. Nicht als Einkommen zählt das Pflegegeld.

**Tips:** Aus welchen Gründen kommen die Menschen in die Notlage?

**Schalhaas:** Die bedarfsorientierte Mindestsicherung (BMS) beträgt für eine alleinstehende Person, die in einer Mietwohnung lebt 844 Euro, die Armutsgrenze für solche

Personen liegt bei 1163 Euro. Zur Tafel können all jene kommen, deren monatliches Einkommen unter der Armutsgrenze liegt – das sind vor allem Arbeitslose und Notstandsgeldbezieher und Asylwerber. Bei Mindestpensionisten sind es ebenfalls 844 Euro, es kommen auch arbeitende Personen, deren Einkommen unter der Armutsgrenze liegt und Mindestsicherungsbezieher.

## Zur Person

Caroline Schalhaas ist Stützpunktverantwortliche in Scheibbs, zuständig für den Bereich Gesundheits- und Soziale Dienste und Teamleiterin der Krisenintervention beim Roten Kreuz in Scheibbs. In der Geschäftsstelle in Scheibbs werden folgende Dienstleistungen angeboten: Zuhause Essen, Pflegebeihilfe, Rufhilfe, Henry Laden, Krisenintervention, Team Österreich Tafel, Seniorentreff, Spontanhilfe, Sauerstoffnotversorgung, Sozialbegleitung und Flüchtlingsbetreuung. ■

## ANGETIPPT

**Rosemarie Schauer-Wolkenstein**  
r.schauer-wolkenstein@tips.at



## 100 Euro weggeworfen

Wer würde schon 100 Euro freiwillig in den Müll werfen? Sicher niemand – und doch landen nach einer Studie der Boku jedes Jahr pro Person in Österreich Lebensmittel in diesem Wert in der Mülltonne, wobei viele noch originalverpackt sind. Das passiert klein- und stückweise und tut niemandem weh – oder doch? Lebensmittel werden dann weggeworfen, wenn ihnen kein Wert zugesprochen wird, und das ist oft dann der Fall, wenn sie billig eingekauft werden. Ein Freund erzählte mir, dass es bei ihm zuhause immer einen Vorrat an Bananen geben müsse. Oft würde ein Teil der Bananen nicht gegessen und dann entsorgt. Im Fall von konventionell angebauten Bananen sollte man wissen, dass – um die Kosten möglichst gering zu halten – dafür große Flächen an Regenwäldern gerodet und durch die Anbaumethoden mit exzessivem Düngemittel- und Pestizideinsatz Umwelt und Menschen stark in Mitleidenschaft gezogen werden. Im Gegensatz dazu wird beim Bio-Anbau auf synthetische Düngemittel- und Pflanzenschutzmittel verzichtet und die ökologischen Besonderheiten des Regenwaldes berücksichtigt. Nur – das macht diese Bananen erheblich teurer. Ähnlich verhält es sich auch mit anderem Obst und Gemüse, vor allem dann, wenn es – wie die Bananen – aus fernen Ländern stammt. Dazu kommen noch hohe Transportkosten, die darüberhinaus auch einen erheblichen „ökologischen Fußabdruck“ hinterlassen. Darum sollte man sich überlegen, ob man wirklich so viele Lebensmittel auf Vorrat einkaufen muss und ob nicht eine kleinere Menge – dafür in besserer Qualität – auch reicht. Auch der Körper freut sich sicher, wenn er hochwertige Lebensmittel als „Sprit“ bekommt. ■



Feuer und Rauch begleiteten die Perchten bei ihren Showacts.

**Perchten Lauf**

# Ein schauriges Spektakel

**GAMING.** In der letzten Raunacht zwischen Weihnachten und dem Dreikönigstag ging im Rahmen des 20-jährigen Bestehens der Gäminger „Ötscherteufeln“ der Perchtenlauf über die Bühne. Es war der dritte „Raunachtslauf“ in der Geschichte der Ötscherteufeln.

Im Sog der Veranstalter befanden sich weitere 14 Perchtengruppen aus der Region. Die rund 270 Perchten verwandelten den Umberg in ein wahre „Feuerhölle“ und sorgten mit Getöse, bengalischen Feuern und Showeinlagen für ein schauriges und höllisches Spektakel. ■



Weder Percht noch Kids waren fotoscheu.



Ein grimmiger Blick in die Tipskamera



Furchterregender Blick ins Publikum



Showeinlage beim Aufmarsch

Gratis für alle AK / ÖGB Niederösterreich-Mitglieder!

**AK NIEDER ÖSTERREICH**

Komm zum **GRATIS-pistenspaß**

**FAMILIEN-WINTER-SPORTTAG**

Ersatztermin: So, 18.02.2018

So, 21. Jänner 2018 | 9 Uhr

Puchenstuben | Turmkogellifte

**ÖGB**

- » Freies Schifahren
- » Kinderland
- » Wisbi-Strecke
- » 40 km Langlauferlebnisloipe
- » Snow Bikes
- » Kinder-Skidoo
- » Verlosung
- » Gratis Schiverleih solange der Vorrat reicht!

WIENER STÄDTISCHE



**Wieselburg** Bei der Hausmesse von Carlos Cook kamen zahlreiche Besucher, die fanden, es ist „Zeit für eine neue Küche“. Geschäftsführer Wolfgang Kogler (rechts im Bild) berät hier gerade ein Paar aus Euratsfeld und ist dabei mit seiner mehr als 20-jährigen Erfahrung der kompetente Experte für alle Fragen zur Küchenplanung und Ausführung. Foto: Kindtner

## GRESTEN



>> **GEBURTSTAG:**  
**Josefa Berger** (85),  
Haus „Kobitzlehen“,  
Foto: Gemd. Gresten-Land



>> **TODESFALL:**  
**Elisabeth Waninger**,  
Foto: privat



>> **TODESFALL:**  
**Aurelia Beutl**, Foto: privat

>> **TODESFALL:** Erika Aflenzer;

## GÖSTLING/Y.

>> **TODESFALL:** Johann Kroneder;

## LUNZ/S.

>> **TODESFÄLLE:** Karl Halbertschlager,  
Aloisia Klara Buder;

## OBERNDORF/M.

>> **TODESFALL:** Christine Pfeffer;

## PURGSTALL

>> **TODESFÄLLE:** Helene Jaklitsch, Karl  
Buxhofer, Christine Herta Hödl;

## RANDEGG

>> **TODESFALL:** Maria Heigl;

## SCHEIBBS

>> **GEBURTSTAG:** Engelbert Scharner  
(80), Manfred Schrattnner (75), Erwin  
Robausch (70),



>> **TODESFALL:**  
**Elke Steinhammer**,  
Foto: privat

Neues  
aus den  
Gemeinden

>> **TODESFÄLLE:** Leopold Taibl,  
Christine Grobrabenreiter, Ludwig  
Sauheitl, Franz Tod, Franz Scharner,  
Anna Thekla Hametner, Karl Josef  
Fohringer,

## STEINAKIRCHEN/F.

>> **TODESFALL:** Erika Franciska  
Zehetner;

## ST. GEORGEN/L.



>> **GEBURTSTAG:**  
**Theresia Hudl** (85),  
Forsthub 1,  
Foto: Gemd. St. Georgen/L.



>> **TODESFALL:**  
**Aloisia Gravogl** (83),  
Forsthub 5,  
Foto: Gemd. St. Georgen/L.

## WANG

>> **GEBURT:** Jasmin Mock, 20.12.2017,  
Mock Claudia-Anna und Roland, Eichenstr. 6;

## WIESELBURG

>> **TODESFALL:** Franz Roher.

## i HINWEIS

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre  
**Meldungen gratis** mit Bild in  
dieser Rubrik!  
Bitte um Zusendung an:  
tips-scheibbs@tips.at



**Gresten/Pfarre Steinakirchen.** Fabian Hochholzer, Tobias Kößl und Anita  
Grabenschweiger vom Team des Vereins Sirius freuen sich über ihren Stockerlplatz.  
Vom Verein Sirius waren insgesamt 16 Teilnehmer am Start, wobei drei Teams mit  
je drei Teilnehmern in der Teamwertung teilnahmen.

Foto: Verein Sirius

Poly Scheibbs



**TAG DER  
OFFENEN TÜR**  
Fr., 19. Jänner 2018

3270 Scheibbs, Gürtel 13  
Tel.: 07482 43134  
Fax: 07482 431344  
pts.scheibbs@noeschule.at  
www.polyscheibbs.at



20.1.2018  
FRÜHSTÜCK  
bei Honda

8 HONDA  
PREMIUM  
QUALITY  
3 plus 5 Jahre

\* Aktionen gültig bis 31.03.2018.  
Details auf www.honda.at

**HONDA**  
The Power of Dreams

## EINLADUNG ZUM FRÜHSTÜCK!

Genießen Sie die wichtigste Mahlzeit des Tages im Autohaus:  
Am 20. Jänner servieren wir Ihnen die knackigen Honda-Modelle  
und viele unschlagbare Angebote.

- Bis zu € 4.000,- PowerBONUS\* für Ihren neuen Honda
- Honda FIX-Leasing ab 0% und € 69,-/Monat\*
- 1 Jahr Vollkasko gratis für ausgewählte Modelle\*

Kraftstoffverbrauch komb.: HR-V: 4,0-5,7 l/100 km, CR-V: 4,4-7,7 l/100 km, Civic: 4,7-6,1 l/100 km,  
Civic Limousine: 5,7-5,8 l/100 km, Jazz: 4,7-5,9 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: HR-V: 104-134,  
CR-V: 115-179, Civic: 106-139, Civic Limousine: 130-132, Jazz: 106-133.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei:

**WILLENPART & STURMLEHNER  
GmbH.**

Eisenwurzstraße 52, 3270 Scheibbs, 07482/424 800  
www.willenpart-sturmllehner.at





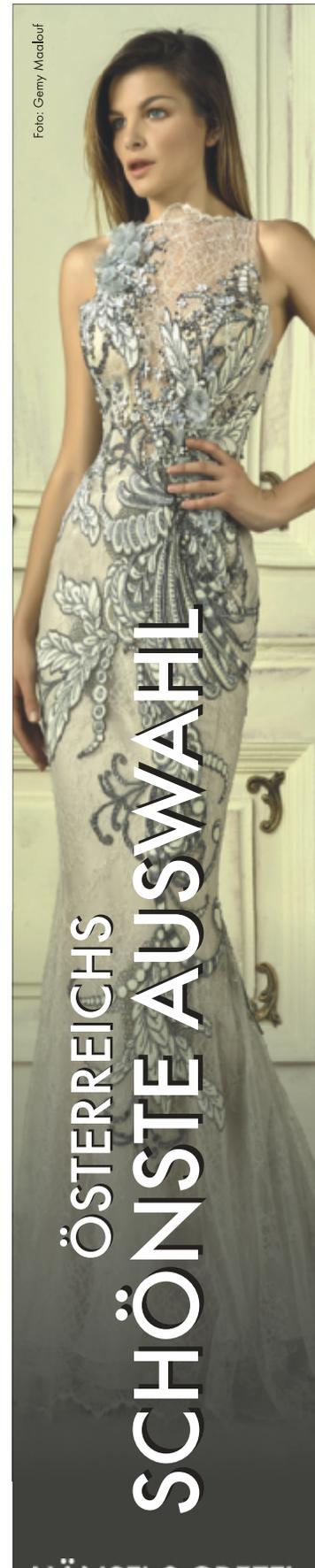
**Gaming** An einem schönen, kalten Wintertag bei  $-8^{\circ}\text{C}$  fand die Fackelwanderung des Vereins PRO Gaming statt. Es nahmen etwa 60 Personen teil, darunter auch Kinder. Die Route führte vom Haus der Begegnung über die Kartause, Waldrand, Labestation Czihak, Böckl, Pickl, Tormäuerstraße bis zum Markt. Die Labestation ist gut angekommen – die Wanderer genossen Glühwein, Punsch, Kinderpunsch, Kuchen und Aufstrichbrote gegen eine freiwillige Spende.



**Wieselburg** Der Pensionistenverband Wieselburg Stadt und Land machte eine Adventreise zu den Christkindlmärkten in Nürnberg und Regensburg. 34 Teilnehmer waren begeistert von den Märkten, die Verschiedenes zu bieten hatten. Besonders angetan waren die Pensionisten vom berühmten Lebkuchen in Nürnberg und von den Ausstellungen der Handwerkskunst im Schloss Regensburg.

Bild: Pensionistenverband: Die Teilnehmer des Ausfluges vor dem Regensburger Dom.

Foto: Geny Macleuf



# ÖSTERREICHS SCHÖNSTE AUSWAHL

**HÄNSEL & GRETEL**

Die Hochzeit · Der Abend · Das Fest

A - 4623 Gunskirchen

Lindenthalstraße 1

07246 / 77 42

www.haenselundgretel.at

INTERVIEW

# „Lenken in die richtige Richtung“

**NÖ.** Es sind nur mehr zwei Wochen bis zur Landtagswahl. Tips-Redaktionsleiter Philipp Hebenstreit bat daher Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf (ÖVP) zum Interview.

**Tips:** Seit Jahren haben Sie die Ressorts Landwirtschaft, Umwelt und Energie in der Hand. Sie führen seit der Regierungsumbildung im April 2017 das Nachhaltigkeitsressort, jetzt gehören Ihnen auch die Landeskliniken. Was halten Sie davon, wenn die Kliniken ausnahmslos Produkte aus der Region einkaufen – sofern es diese bei uns gibt?

**Pernkopf:** Sie kaufen schon sehr viel regional und wir haben erst jetzt eine Maßnahme getroffen, wonach noch mehr Produkte aus der Region gekauft werden. Zum Beispiel Obst und Gemüse, soweit es saisonal verfügbar ist, wird immer regional gekauft. Es gibt gewisse Fleischsorten, wo die Erzeugung in Österreich nicht so groß ist, aber auch da lenken wir in die richtige Richtung. Beim Fleisch wollen wir immer mehr schauen, dass es zu 100 Prozent aus Niederösterreich kommt. Das ist mir ein großes Anliegen. Alles was saisonal und regional geht, muss bei uns eingekauft werden.

*Schauen wir uns den Gesundheitsbereich an. In drei Gemeinden in NÖ ist die Landarztstelle seit Jahren unbesetzt, es findet sich kein Mediziner. Vorige Woche haben Sie eine Lösung mit den Landeskliniken präsentiert. Warum kommt diese Idee erst jetzt?*

Grundsätzlich sind die Gebietskrankenkasse und die Ärztekammer für die Versorgung mit Ärzten zuständig. Hier gibt es punktuell Probleme, nämlich in drei Gemeinden Niederösterreichs. Unser Lösungsvorschlag ist folgender:



Stephan Pernkopf im Gespräch mit Philipp Hebenstreit Foto: Jürgen Maier

Wenn eine Stelle länger vakant ist, bieten wir eine Lösung mit Allgemeinmedizinern aus den Landeskliniken an. Das heißt, wir treten mit den betroffenen Gemeinden in Kontakt und bitten für eine Überbrückungszeit Mediziner aus den Landeskliniken, dort Dienst auf freiwilliger Basis zu versehen. Das ist eine sehr praktikable Lösung. Aber Ziel ist es, dauerhaft einen niedergelassenen Arzt zu haben.

*Kurz nach der Landtagswahl steigen die Olympischen Spiele in Südkorea. Das olympische Motto lautet: Höher, schneller, weiter. Gilt das auch für die Zukunft der NÖ-Landwirtschaft?*

Nein. Niederösterreichs Bauern sind dafür verantwortlich, dass unser Land so schön ist, wie es ist. Die Kulturlandschaft ist durch die bäuerliche Hand geprägt, das bedeutet schwere Arbeit. Alle Konsumenten sind gut beraten, auf die Qualität der bäuerlichen Produkte vor der Haustüre zu vertrauen. Man hat beste Qualität und beste Frische. Wenn wo Lebensmittelskandale passiert sind, waren das meist Produkte aus dem Ausland. Bäuerliche Produkte und vom Kleingewerbe aus der Region bedeuten auch Konsumentenschutz höchster Güte, weil wir höchste Standards haben.

*Wechseln wir zum Energieressort: Niederösterreich ist in Sachen Nachhaltigkeit ein Vorreiter, deckt den Strombedarf seit 2015 aus erneuerbarer Energie ab. Auf der anderen Seite steigt der Bedarf weiter. Welche regionalen Pläne haben Sie dafür in der Schublade?*

Wir haben in NÖ den Energiefahrplan entwickelt und die Fakten sprechen eine eindeutige Sprache. Was ganz entscheidend ist, sieht man im jetzigen Programm der Bundesregierung. Dort wird ein Energiefahrplan entwickelt, der das 100-Prozent-Ziel bei 2030 vorsieht. Österreich besteht aus neun Bundesländern. Das Ziel, dass sich jetzt alle Bundesländer gemeinsam für 2030 gemacht haben, ist das Ziel, das NÖ schon 2015 erreicht hat. Wir dürfen aber nicht aufhören, es gilt gegen die Atomkraft anzukämpfen, Energie zu sparen und effizienter zu nutzen.

*Ein heikles Thema ist die Feinstaubbelastung. Auch wenn der Wert 2017 in NÖ nur moderat angestiegen ist, werden Sie mir Recht geben, dass das keine zufriedenstellende Bilanz ist. Wie soll eine endgültige Trendumkehr gelingen?*

Insgesamt sind die Feinstaubwerte in den letzten zehn Jahren massiv zurückgegangen. Es kommt

immer auch auf die Strenge des Winters an, gibt es eine hängende Wolkenschicht, und woher kommt der Wind. Das kann man von der Politik nicht beeinflussen. Was wir beeinflussen können, ist das Feinstaubmaßnahmenpaket. Das betrifft alle Bereiche – von der Wirtschaft bis hin zum Autoverkehr. Eines möchte ich schon für NÖ verbuchen: Wenn alle anderen Bundesländer, wo auch die Grünen in der Regierung sind, den sogenannten IG-Luft 100er eingeführt haben, dann haben wir im Vergleich zu diesen Bundesländern die wesentlich besseren Feinstaubwerte und niemand ist gezwungen, mit nur 100 km/h von Linz nach Innsbruck zu fahren.

*Gemeindezusammenlegungen sind immer wieder ein heißes Eisen. Sogar in Ihrem Heimatort gäbe es die Möglichkeit Wieselburg Land und Stadt zu einer Großgemeinde zu fusionieren. Warum klappt das nicht? Immerhin gibt es ja auch nur eine gemeinsame Feuerwehr.*

Sie haben das beste Beispiel schon erwähnt. Es geht um die Zusammenarbeit und nicht um Zusammenlegung. Wir werden das steirische Modell sicher nicht übernehmen. Da geht es in erster Linie nicht um die Kosten, denn die treten dann auf, wenn alles doppelt oder dreifach geführt wird. Wieselburg Stadt und Wieselburg Land sind Paradebeispiele dafür, wo es zwei Gemeinden gibt, wo aber gemeinsam vieles erledigt wird. Und die gemeinsame Feuerwehr oder der Musikverein sagen eigentlich alles. Es sind zwei Gemeinden, die sich über eine eigene Identität freuen können und gleichzeitig werden die Dienstleistungen gemeinschaftlich erledigt. ■

Mehr zu lesen auf [www.tips.at/n/413629](http://www.tips.at/n/413629)

## JAHRESABSCHLUSS

## Die Gemeinde sagte „Danke“

**STEINAKIRCHEN.** Rund 70 Personen folgten der Einladung der Gemeinde zum traditionellen Jahresabschluss ins Gasthaus Aigner.

Neben dem Gemeinderat mit Vizebürgermeister Gerhard Fußthaler und VP-Gemeindeparteibmann Johann Watschka an der Spitze, konnte VP-Bürgermeister Wolfgang Pöhacker auch zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Der Ortschef zog über das



Wolfgang Pöhacker gratuliert Franz Erber.



Johann Watschka, Wolfgang Pöhacker und Gerhard Fußthaler (v.l.) bedankten sich.

abgelaufene Jahr 2017 Bilanz und wagte auch einen Ausblick auf 2018. Im Jahr 2017 gab es sechs Gemeinderatssitzungen mit über 70 Tagesordnungspunkten, Highlights waren dabei der Kindergartenneubau und die Budgeterstellung. Für 2018 sei die komplette Erneuerung der ausgedienten Straßenbeleuchtung eine Herausforderung. „Um den Bevölkerungszuwachs

müssen wir uns keine Gedanken machen, denn 33 Babys erblickten 2017 das Licht der Welt“, meinte der Bürgermeister im Schmunzeln. Bevor er sich mit einem herzlichen „Prost“ bei den Gästen für die Arberit im Jahr 2017 bedankte, gratulierte Pöhacker noch Franz Erber, der mehr als drei Jahrzehnte im Gemeindeamt beschäftigt war, zu seinem 80. Geburtstag. ■

## WECHSEL

## Josef Plank wechselt

**REINSBERG//WIEN.** Der Reinsberger Politprofi Josef Plank wird Generalsekretär im Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus. Zuletzt war Plank Generalsekretär der Landwirtschaftskammer Österreichs.



Josef Plank wird Generalsekretär im neuen Ministerium. Foto: LKOE/Rene van Bakel

Dort war der 59-Jährige für mehr als 100.000 bäuerliche Betriebe zuständig. „Mit Josef Plank haben wir einen absoluten Top-Experten für Ökologie und Landwirtschaft ins Boot geholt“, meinte Ministerin Elisabeth Köstinger (VP) zur Bestellung von Josef Plank. Plank war von 2000 bis 2009 Umweltlandesrat in Niederösterreich. Als Obmann des Biomasse Verbandes ist er auch Experte für erneuerbare Energie und Energie Planung. Er wird alle seine Funktionen zurücklegen, um sich ganz auf sein neues Betätigungsfeld im neuen Ressort Nachhaltigkeit und Tourismus

konzentrieren. „Ich bin froh, dass Plank mein Angebot angenommen hat, denn er ist über die Partei- und Ressortgrenzen hinaus ein anerkannter Fachmann. Es zeigt, welchen Stellenwert diese Themen in meinen Ministerium spielen werden“, meinte die Ministerin gegenüber dem ORF. ■

ERMITTLUNGEN  
Diebstähle aufgeklärt

**LUNZ/SEE.** Durch Beamte der Polizeiinspektion wurden im Zuge von Erhebungen zahlreiche Einbruchs- und Diebstahlhandlungen, die sich Ende des vergangenen Jahres ereigneten, aufgeklärt. Es wurde gegen einen 23-Jährigen, in Göstling an der Ybbs ermittelt. Da gegen den 23-Jährigen bereits eine aufrechte Festnahmeanordnung wegen Körperverletzung bestand, wurde der Beschuldigte in der Wohnung in Göstling festgenommen. Dabei konnten von Diebstahlhandlungen stammende Gegenstände vorgefunden und sichergestellt werden. Der Beschuldigte ist geständig. Der Wert des gestohlenen beziehungsweise unterschlagenen Gutes beträgt 14.650 Euro. ■

Mehr zu lesen auf [tips.at](http://tips.at)  
[www.tips.at/413695](http://www.tips.at/413695)



Foto: möbel polt



Top-Beratung und große Auswahl bei möbel polt.

## 90 Jahre möbel polt - minus 22%\* auf alle Möbel

90 Jahre Starke Möbel

- Starker Service - Beste Qualität - Eigene Tischlerei.

**ST.PETER/AU** Bei „möbel polt“ ist was los! 90 Jahre und die Kunden jubeln! Jetzt bei der aktuellen Aktion gibt es frische -22%\* auf alle Polstergruppen, Esszimmer, Massivholztische, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Jugendzimmer und Vorzimmer. Jede geplante Zusammenstellung, alle Stoffe und Leder, alle Holzarten und Modelle. Markenrabatte von -25% auf die Polstermöbel von Sedda und ADA, -25% auf die österreichischen Jugendzimmer von Prenneis und bis zu -33% auf die massiven Wohnmöbel von VOGLAUER ergänzen dieses Feuerwerk. Und die kompetente Beratung und Planung gibt es kostenlos dazu.

**Prädikat „sehenswert“**  
Also, auf zu möbel polt! Auf über 3000 m<sup>2</sup>

gibt es die schönsten Möbel. 90 Jahre Starke Möbel - Starker Service - Beste Qualität - Eigene Tischlerei.

\* -22% auf unsere bisherigen Abholpreise, ausgenommen bereits reduzierte Abverkaufware, Aktionspreise sowie laufende Aufträge.

**Mo - Fr 8 - 18 Uhr und  
Sa 9 - 17 Uhr geöffnet.**

**möbel polt  
Einrichtungshaus, Tischlerei &  
Küchenstudio:**

Amstettner Str. 13 und 16 (beim Kreisverkehr), 3352 St. Peter/Au  
Telefon: 07477/42185-0  
office.eh@moebelpolt  
[www.moebelpolt.at](http://www.moebelpolt.at)

GENERALVERSAMMLUNG

# Eisenstrasse: ein „ja“ im Brautsalon

**RANDEGG.** Im Brautsalon der Firma Steinecker gaben die rund 60 Delegierten der Eisenstrasse-Vollversammlung dem bisherigen Vorstandsteam für die kommenden drei Jahre das Ja-Wort.

Nationalratsabgeordneter Andreas Hanger wurde als Obmann des Vereins Eisenstraße Niederösterreich einstimmig wiedergewählt, ebenso seine Stellvertreterinnen Bürgermeisterin Renate Gruber (Gaming) und Bürgermeisterin Christine Dünwald (Scheibbs).

Als Gastreferenten skizzierten Andreas Tschas und Rainhard Fuchs von „Pioneers“, dem größten Startup-Festival Europas, ihr Zukunftsbild von ländlichen Regionen. Wichtig sei es, Innovation zu verorten, eine offene Kultur zu prägen und neue Wege in der Standortpositionierung zu gehen. „Die Eisenstrasse setzt in



Das Team der Eisenstrasse blickt auf drei erfolgreiche Jahre zurück.

diesem Zusammenhang schon viele richtige Akzente, zum Beispiel mit dem Zukunfts-Campus oder dem Thema Crowdfunding“, fand Tschas lobende Worte.

Das Eisenstrasse-Team blickte auf ein Vereinsjahr zurück, in dem Kooperationen auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene im Mittelpunkt standen. Hauptmaßnahmen waren die Eröffnung des

Ybbstalradwegs, die Elektromobilitäts-Offensive mit der Moststraße, die erfolgreichen Crowdfunding-Projekte für Forsteralm und Königsberg, die Gründung der länderübergreifenden Ennstal-Ybbstal Infrastruktur GmbH und die Grundlagenarbeit für den Zukunfts-Campus in Waidhofen an der Ybbs.

„Insgesamt haben wir 39 LEADER-Projekte auf regionaler Ebene be-

schlossen. Unsere ehrenamtlichen Themenfeldsprecher leisten hervorragende Arbeit“, betonte Andreas Hanger. Die Eisenstrasse-Familie ist auf 24 Gemeinden und 145 Mitgliedsbetriebe angewachsen. Im LEADER-Jahr 2018 rücken die Themen Rad, Fachkräftesicherung und Regionsmarketing in den Fokus. ■

**VORSTAND**

- Obmann:** Andreas Hanger
- Obmann-Stellvertreterinnen:** Bürgermeisterin Renate Gruber, Bürgermeisterin Christine Dünwald
- Kassier:** Bürgermeister Josef Hofmarcher
- Kassier-Stellvertreter:** Bürgermeister Franz Faschingleitner
- Schriftführer:** Bürgermeister Werner Krammer
- Schriftführer-Stellvertreter:** Bürgermeister Karl Gerstl
- Rechnungsprüfer:** Johann Vieghofer, Nina Ofner



## EIGENTUM Leasingvertrag endete

**STEINAKIRCHEN.** Um ein Gebäude reicher ist seit Jahresbeginn die Gemeinde Steinakirchen. 1997 wurde mit der NÖ Kommunalgebäudeleasing ein Immobilienvertrag über den Festsaal abgeschlossen. Dieser endete am 31. Dezember des Vorjahres. In der Gemeinderatssitzung kurz vor Jahresbeginn wurde daher einstimmig ein Auflösungsvertrag sowie der Kauf der Liegenschaft beschlossen, wobei die Kautions der zwei Jahrzehnte, rund 720.000 Euro angerechnet wurde. Die Kosten für die Übernahme von rund 6.000 Euro gehen zu Lasten der Gemeinde. „Leasing und Kautions belasteten unser Budget jährlich mit rund 110.000 Euro. Diesen Betrag

erspart sich nun unsere Gemeinde“, berichtet VP-Bürgermeister Wolfgang Pöhacker.

Seit 2015 ist der Festsaal an die Fußthaler GmbH rund um Vizebürgermeister Gerhard Fußthaler vermietet. Im Mietvertrag wird dem Pächter eine Kaufoption zugesichert. Diese endet 2020. Ob die GmbH die Option einlösen wird, ist noch nicht geklärt, da es noch offene Fragen gibt. Ein Verkauf an andere Interessenten ist bis zum Ende des Vertrages nicht möglich, außer man einigt sich auf eine Vertragsauflösung. Neben dem Gebäude bleiben daher auch die Erhaltungskosten (ausgenommen Gastroinventar) in Gemeindebesitz. ■

LANDTAGSWAHL

# Ulrich Mayer NEOS

**BEZIRK.** Am 28. Jänner wählt Niederösterreich einen neuen Landtag. Tips bat die Spitzenkandidaten des Bezirkes um Informationen zur Person und zur Partei.



Ulrich Mayer Foto: Ulrich Mayer

Ulrich Mayer wurde am 29. Mai 1986 geboren und ist seit seinem 18. Lebensjahr politisch engagiert. Er schloss 2009 das Diplomstudium Export-orientiertes Management in Krems ab und ist Angestellter.

Mayer ist Mitglied des Gemeindevorstands in der Marktgemeinde Michelbach. Eines der Hauptthemen der NEOS ist die Schuldenlast des Bundeslandes „Das raubt die Zukunft unserer Kinder. NEOS fordern daher eine Schuldenbremse in der Landesverfassung und mehr Transparenz bei den Förderungen. Das Geld würden NEOS statt dessen in jene drei Bereiche investieren, die den Menschen das Leben leicht-

ter machen und Chancen eröffnen: also in Bildung, Pflege und eine verbesserte Infrastruktur“, so Mayer. Für ihn ist es wichtig die „NEOS“ auch im Bezirk Scheibbs zu etablieren. Es würde mich freuen, wenn ich durch meine Kandidatur auch hier Bürger/innen auf NEOS aufmerksam machen könnte, die möglicherweise selbst bei unserer Bewegung aktiv werden möchten.“ ■

## LANDTAGSWAHL

## Renate Gruber SPÖ

**BEZIRK.** Am 28. Jänner wählt Niederösterreich einen neuen Landtag. Tips bat die Spitzenkandidaten des Bezirkes um Informationen zur Person und zur Partei.



Renate Gruber

Foto: SPÖ

Renate Gruber wurde am 12. September 1967 geboren. Sie schloss 2005 die Berufsreifeprüfung ab und ist seit 2006 Leiterin des Tourismusbüros Gaming. Seit 2005 ist sie geschäftsführende Gemeinderätin in Gaming, seit 2. Jänner 2009 Bürgermeisterin der Marktgemeinde. Bezirksvorsitzende, Landtagsabgeordnete und Bürgermeisterin Renate Gruber möchte sich weiterhin besonders für den ländlichen Raum einsetzen: „Es liegt mir besonders am Herzen, die Lebensbedingungen im ländlichen Raum zu verbessern – dafür möchte ich mich weiterhin im Niederösterreichischen Landtag stark machen!“, so Gruber. Die

Partei „tritt ein gegen Sozialabbau und gegen Rechtspopulismus – wer Hilfe braucht, muss auch Hilfe bekommen – da stehen wir alle in der Verantwortung. Wir schauen auf einen gerechten Ausgleich aller Generationen und Einkommenschichten und werden Akzente setzen für eine positive Weiterentwicklung der Regionen und für den persönlichen Vorteil der Niederösterreicher.“ ■

## LANDTAGSWAHL

## Reinhard Teufel FPÖ

**BEZIRK.** Am 28. Jänner wählt Niederösterreich einen neuen Landtag. Tips bat die Spitzenkandidaten des Bezirkes um Informationen zur Person und zur Partei.



Reinhard Teufel

Foto: BMI/Alexander Tuma

Reinhard Teufel wurde am 20. Mai 1979 in Scheibbs geboren, er ist in der Ötscherregion aufgewachsen, leidenschaftlicher Naturliebhaber und begeisterter Bergsteiger. Teufel ist verheiratet und Vater von vier Kindern.

Er schloss 2004 das Diplomstudium der Betriebswirtschaft ab und ist neben seiner politischen Tätigkeit als Gemeinderat in Gaming und FPÖ-Bezirksobmann von Scheibbs im landwirtschaftlichen Nebenbetrieb der Familie und als Publizist tätig.

Die FPÖ „will die Sorgen und Ängste der Bevölkerung ernst nehmen und nicht schönreden, Probleme auf-

zeigen und zugleich Lösungsansätze bieten. Sie steht für eine verantwortungsvolle Sicherheits- und eine restriktive Zuwanderungspolitik, für eine faire Wirtschaftspolitik, für deutliche Steuerentlastungen, eine umfassende Entbürokratisierung und mehr soziale Gerechtigkeit sowie ein Ende der aus ihrer Sicht unsäglichen sozialistischen Bevormundungspolitik“, so Teufel. ■

## STADTZENTRUM

## Hotel weicht Neubau

**SCHEIBBS.** Die Geschäftsführer der Top 3 Bauplanungs GmbH – Martin Potzmader, Günter Kloimüller und Leopold Graf – übermittelten der Stadtgemeinde Scheibbs den unterschriebenen Kaufoptionsvertrag des alten Hotel Hofmarchers und dem ehemaligen Hudl-Haus. Das im

Jahr 1880 errichtete Hotel und das Hudl-Haus weichen einem modernen Neubau. Nach Abriss der Gebäude soll auf dem Areal im Zentrum der Stadtgemeinde in den kommenden Jahren ein Wohn-, Büro- und Geschäftsgebäude mit einem Hotel- und Gastronomiebereich entstehen. ■

Die-zweite-Meinung.at

Liste Franz Schnabl-SPÖ

2018 fängt gut an. Wenn Sie möchten.

FRANZ

Am 28.01. ist Renate Gruber erste Wahl für eine zweite Meinung!

FPÖ

Neue Kraft für UNSERE Heimat!

Mag. Reinhard Teufel  
Spitzenkandidat Bezirk Scheibbs

28. JÄNNER 2018

NEUJAHRSEMPFANG

# Schuldenfrei und aktiv in die Zukunft

**GRESTEN.** Bürgermeister Wolfgang Fahrnberger (SPÖ) begrüßte zahlreiche Gäste beim Neujahrsempfang in der Kulturschmiede.

Laut Fahrnberger sei „noch nie so zahlreich und kostenmäßig umfangreich in die Infrastruktur investiert worden wie im letzten Jahr“ – allein 3,5 Millionen Euro in die Kläranlage – und trotzdem stehe die Gemeinde schuldenfrei da. Er möchte den erfolgreichen Weg einer sparsamen Ausgabenpolitik weiter beibehalten. Der Investitionsbeitrag der Gemeinde liege dabei über dem Landesdurchschnitt und sei ein wichtiger Beitrag zur Wirtschaftsbelebung und Arbeitsplatzsicherung. Von den Stellen für die Gesundheitsversorgung werde eine flächendeckende Gesundheitsversorgung gefordert – von den beiden Gemeinden Gresten



Glänzende Stimmung herrschte beim Neujahrsempfang in der Kulturschmiede

und Gresten-Land werde es dazu Unterstützung geben. Der Bürgermeister betonte die gute Zusammenarbeit im Gemeinderat, die durch Konfliktfreiheit auch zwischen den Fraktionen gekennzeichnet sei. Die Bilddoku von Reinhold Käfer zeigte ein reges Gemeinde- und Vereinsleben mit vielen Highlights

und es gab Ehrungen für Verdienste um die Gemeinde – allen voran wurde Vizebürgermeister a. D. Josef Grasberger (SPÖ) der Ehrenring der Marktgemeinde für seine Arbeit und zahlreiche Verdienste verliehen. Abschließend betonte Landtagsabgeordneter Anton Erber (ÖVP), dass die Rahmenbedingungen in

der Gemeinde durch die gute Arbeit und „aktives Tun“ passen würden, Landtagsabgeordnete und Bürgermeisterin von Gaming, Renate Gruber (SPÖ) hat „Gresten von ihrer Kindheit an als sehr fortschrittlich gesehen“ und sicherte vom Land die Unterstützung für die medizinische Versorgung zu. Johannes Käfer (ÖVP) lobte Gresten als Gemeinde „mit einem ungeheuren Engagement“, für ihn gehört aber „das Konstrukt der beiden Gemeinden überdacht“. Für Vizebürgermeister Harald Gnadenberger (SPÖ) ist „die Basis eine finanziell gesunde Gemeinde“ in der gute Ideen umgesetzt und zwischenmenschliche Beziehungen gepflegt werden können. Johannes Buchebner (SPÖ) meinte, Gresten zeige sich auch 2018 als aktive und lebenswerte Gemeinde und könne „mit dem kommunalen Erfolg sehr zufrieden sein.“ ■

LANDTAGSWAHL

## Ch. Müller Die Grünen

**BEZIRK.** Am 28. Jänner wählt Niederösterreich einen neuen Landtag. Tips bat die Spitzenkandidaten des Bezirkes um Informationen zur Person und zur Partei.

Christian Müller ist Software-Entwickler und Vater von zwei Kindern. Seit 2005 ist er Gemeinderat in Purgstall.

Müller stehe für eine positive Gestaltung der Zukunft für die Kinder und die folgenden Generationen. Das heißt: eine Zukunft ohne schwarze, fossile Brennstoffe, mit gesunden Böden und gesundem Essen ohne Pestizide. Die Armut bekämpfen und nicht die Armen. Öffentlicher Verkehr bis in das kleinste Dorf. Leistbares Wohnen für alle Altersgruppen und Jobs in den Regionen durch den Ausbau von Datenhighways. „Arbeitsplätze vor Ort stärken unsere Region und bieten auch für



Christian Müller Foto: photodreamteam

junge Familien neue Perspektiven“, meint Müller. Im Bezirk Scheibbs will er eine bessere Unterstützung der Freizeiteinrichtungen ermöglichen. „Gerade im ländlichen Raum sollten Freizeitaktivitäten von Jung und Alt besser gefördert und unterstützt werden“. Dies habe eine soziale Komponente und Sorge für den Bestand der Lebensqualität, so Müller. ■

LANDTAGSWAHL

## Anton Erber ÖVP

**BEZIRK.** Am 28. Jänner wählt Niederösterreich einen neuen Landtag. Tips bat die Spitzenkandidaten des Bezirkes um Informationen zur Person und zur Partei.

Anton Erber wurde am 2. April 1968 in Rogatsboden geboren. Er ist verheiratet, hat eine Tochter und schloss die MBA - Master of Business Administration Sales Manager Akademie in Wien mit der Master Thesis „24-Stunden-Betreuung in Niederösterreich“ ab.

Bezirksobmann und Landtagsabgeordneter Erber möchte mit dem Schlagwort „Neue Gerechtigkeit“ Unterstützung für den Erhalt der Hausärzte geben und dafür, in den eigenen vier Wänden alt werden zu können. Er möchte auch ein lückenloses Handynet und schnelles Internet fördern und setze sich als Abgeordneter und Sozialsprecher



Anton Erber

besonders für Gerechtigkeit im Sozialsystem ein – so wurde die Anpassung der Familienbeihilfe auf Höhe des Wohnlandes des Kindes und die Reform der Mindestsicherung vor Jahren von Erber in den Landtag eingebracht. „Es soll den Menschen auch morgen noch gut gehen und unsere Kinder sollen zumindest die gleichen Chancen haben wie wir“, so Erber. ■

## TOURISMUS

# „Bergerlebnis“ wird fortgesetzt

**BEZIRK.** Das Land hat 2013 die Niederösterreichische Bergbahnen-Beteiligungsgesellschaft m.b.H. (NÖ-BBG), eine 100 Prozent-Tochtergesellschaft der ecoplus, mit dem Programm „Bergerlebnis in Niederösterreich“ (BIN 2018) beauftragt. Ziel war die Koordination der touristischen Entwicklung in neun Bergerlebniszentren. Nun zog man Bilanz und setzt das Programm fort.

Die Beratergruppe Neuwaldegg hat eine externe Evaluierung von BIN 2018 durchgeführt: Das Ergebnis ist positiv, es wird empfohlen, das Programm weiterzuführen. Wirtschafts- und Tourismuslandesrätin Petra Bohuslav (VP) folgt dieser Argumentation: „Das Bergerlebnis ist in einem starken Wandel begriffen, BIN 2018 hat ganz neue Netzwerke



Die Beteiligten zogen eine erfreuliche Bilanz.

Foto: NLK Burchhart

etabliert, es ist zu destinationübergreifendem Austausch und gemeinsamen Lernen gekommen. Diesen Weg wollen wir mit einem Programmauftrag – kurz BIN 2023 – weitergehen.“ Die Bergerlebniszentren bei BIN 2018 sind Annaberg, Götting an der Ybbs, Lackenhof am Ötscher und Mitterbach am Erlaufsee in der touristischen Destination Mostviertel sowie Mönichkirchen, Puchberg am Schneeberg, Reichenau an der Rax, Semmering und St. Corona am Wechsel. Lokale

Entwicklungsteams werden durch BIN 2018 begleitet und unterstützt: Am Hochkar wurden Angebote für den Sommerbetrieb wie die Hochkar 360° Skytour entwickelt und Hotels sowie Gastronomiebetriebe modernisiert. Die Arbeitsweise soll beibehalten werden, die Erkenntnisse aus der Evaluierung jedoch einfließen. „Wir werden der Empfehlung folgen und BIN 2023 noch mehr auf Schlüsselprojekte fokussieren: Ein Marketingverbund zum Thema ‚Bergerlebnis‘ soll neu ent-

stehen und das Projekt ‚Die Alpinreue‘ für Unternehmer fortgesetzt werden. Es wird auch um Innovation rund um das Hauptthema Wandern sowie um die Entwicklung von Mountainbike-Leuchtturmprojekten gehen“, so Bohuslav.

Die Koordination in der NÖ-BBG soll es weiterhin durch Markus Redl geben. Die genauen Ausschreibungs- und Teilnahmebedingungen für BIN 2023 werden in den nächsten Wochen erstellt. BIN 2018 wurde durch Mittel der ecoplus Regionalförderung finanziert, über die gesamte Programmdauer von fünf Jahren und vier Monaten (2013 bis April 2018) werden 1,866 Millionen Euro investiert: Diese Mittel werden hauptsächlich für die Personal- und Sachkosten der zentralen Koordination, aber auch für wissenschaftliche Studien und diverse Vernetzungsaktivitäten verwendet. ■

## NEUJAHRSEMPFANG

# Ehre und Dank für besondere Leistungen und tollen Zusammenhalt

**ST. GEORTEN/LEYS.** Die Tradition, dass Bürgermeister Stefan Schuster (ÖVP) „seine“ Gemeindeglieder mit einem großen Fest für ihre Leistungen, Verdienste, Aktivitäten und ihren Zusammenhalt ehrt, würdigt und dankt, besteht nun schon seit 18 Jahren.



Gute Stimmung herrscht beim Neujahrsempfang des Bürgermeisters.

Unter den Gästen waren auch Landtagsabgeordneter Anton Erber (ÖVP), Nationalratsabgeordneter und Bauernbund-Präsident Georg Strasser (ÖVP) und Bezirkshauptmann Johann Seper. Bürgermeister Schuster begrüßt das rege Vereinsleben und das gute Einvernehmen zwischen der Gemeinde und der Pfarre. Um dieses Vereinsleben zu unterstützen wurde das – mit Un-

terstützung des Landes – gebaute Gebäude für die Freiwillige Feuerwehr und den Musikverein feierlich eröffnet.

Bei den Ehrungen gab es bei den Lehr- und Facharbeiterabschlüssen, Lehrlingswettbewerben, Chemieolympiade, bei Maturaabschlüssen, Meisterprüfungen, Diplom-

und Fachschulabschlüssen wieder tolle Erfolge.

Auch im Sport gab es fantastische Leistungen zum Beispiel von Christian Steinhammer im Laufen oder Nicole Möser im Pferdesport und vom jungen Tobias Schagerl im Skifahren. Für beste Bioqualität erhielten Antonia und Josef König

das „Goldene Kasermandl“ verliehen und Sebastian Gamsjäger und Anna Prankl erzielten beim „Prima la musica“-Landeswettbewerb jeweils einen ersten Platz.

Abschließend wünschte Johann Seper „für das Neue Jahr vor allem viel Zufriedenheit“, Georg Strasser sichert zu, dass „wir uns in der Bundespolitik bemühen, unseren Job ordentlich zu machen“ und wünscht für das Neue Jahr „gutes Gelingen“, für Anton Erber gibt es „keine Selbstverständlichkeiten“ – sein „Zukunftswunsch für St. Georgen“ ist „weiter Mitmachen und Leistung bringen für St. Georgen“ und Bürgermeister Stefan Schuster wünschte allen, dass sie vor allem „das Positive mit nach Hause nehmen.“ ■

ZAHNGESUNDHEIT

# Keine Chance für Karies mit dem Vorsorgeprogramm Apollonia 2020

**BEZIRK.** Rund 3000 Kinder im Bezirk Scheibbs wurden im Jahr 2017 im Rahmen des Zahngesundheitsvorsorgeprogramms „Apollonia 2020“ in Mutter-Eltern-Beratungsstellen, Schulen und Kindergärten erreicht.

Das breite Beratungsangebot reicht von 246 Mutter-Eltern-Beratungsstellen über 1110 Kindergärten bis hin zu 664 Schulen in Niederösterreich.

**Kroko hat keine Angst vorm Zahnarzt**

Auf spielerischem Weg wird Kindern von zweieinhalb bis zehn Jahren die Angst vor einem Zahnarztbesuch genommen und



Landesrat Franz Schnabl und Landtagsabgeordnete Renate Gruber unterstützen das Zahngesundheitsvorsorgeprogramm Apollonia 2020. Foto: SPÖ

die Wichtigkeit der korrekten Zahnpflege vermittelt. Bereits 1.547.875 Kinder haben mit dem Plüschtier Kroko und

den Zahngesundheitserziehern das richtige Zähneputzen gelernt. „Wir freuen uns, dass wir – in Zusammenarbeit mit der NÖGKK

und der Zahnärztekammer – auch im vergangenen Jahr wieder dazu beitragen konnten, dass 1532 Kinder in den Schulen und 1450 Kinder in den Kindergärten des Bezirks von diesem Projekt profitieren konnten.

„Danke“ an alle Partner, dass wir einen weiteren Schritt in Sachen Bewusstseinsbildung für die Gesundheit unserer Kleinsten erreichen konnten, damit diese auch im nächsten Jahr wieder kraftvoll zubeißen können“, sind Landesparteivorsitzender, Landesrat Franz Schnabl (SPÖ) und Landtagsabgeordnete, Bürgermeisterin Renate Gruber von den positiven Auswirkungen des Vorsorgeprogramms „Apollonia 2020“ überzeugt. ■

TRADITION

## Gemütliche Runde

**STEINAKIRCHEN.** Schon seit Jahrzehnten ist es in der Erlaufalggemeinde Tradition, dass Steinakirchens Pfarrer die Bürgermeister der drei Gemeinden nach der Jahresabschlussandacht zu einem gemütlichen Plauscherl einlädt. Wolfgang Pöhacker (Steinakirchen), Friedrich Stalzer (Wolfpassing) und Franz Sonnleitner (Wang) folgten daher der Einladung von Hans Lager. In fröhlicher Runde wird so das Jahr

nachbesprochen und so mancher Ausblick auf 2018 angekündigt. Für die Pfarre Steinakirchen war 2017 wieder voll besonderer Ereignisse, denn es wurden 71 Kinder getauft. 47 Kinder erhielten die Erstkommunion. 67 Jugendliche freuten sich über ihre Firmung. 15 Brautpaare gaben sich in der Pfarrkirche das „Ja“-Wort und 41 verstorbene Personen wurden auf den Friedhof begleitet. ■

Foto: Maria Strohmaier



Die Bürgermeister und Pfarrer Hans Lager blickten gemütlich auf das Jahr 2017 zurück.



**Waidhofen/Ybbs.** Am 26. und 27. Jänner 2018 öffnet die Ybbstaler Technikerschmiede ihre Türen.

Um sich einen guten Überblick über die verschiedenen Ausbildungsrichtungen verschaffen zu können, werden Führungen von Schülern angeboten. Sie informieren die Besucher über die einzelnen Schwerpunkte der Abteilungen, über Unterrichtsgegenstände, Projekte, Exkursionen und den Schulalltag, über den Fußballschwerpunkt (AFW)

und das Wohnen im Kolpingheim. Was ein HTL-Techniker nach fünf Jahren berufsbezogener Ausbildung kann, dafür stehen die zahlreichen Diplomarbeiten, die an den Tagen der offenen HTL ebenfalls vorgestellt werden, wie heuer etwa das Bundessieger-Projekt „Mitwachsende Armprothese“ beziehungsweise der international ausgezeichnete „Chess Robot“. Direktor Harald Rebhandl freut sich auf zahlreiche Gäste und hofft, viele der jungen Besucher in den nächsten Jahren als HTL-Schüler begrüßen zu dürfen! ■ Anzeige

## VORSORGEPREIS 2018

# Borg Scheibbs ist nominiert in der Kategorie Bildungseinrichtungen

**SCHEIBBS.** In der Kategorie Bildungseinrichtungen ist das Bundesoberstufenrealgymnasium Scheibbs mit Sport und Gesundheit als schulischer Schwerpunkt nominiert.

Mit dem Vorsorgepreis der Initiative „Tut gut!“ sollen innovative Projekte im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention der Öffentlichkeit präsentiert und der bewusste Umgang mit der eigenen Gesundheit gefördert werden, betont Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Aus ganz Österreich sowie der europäischen Region Maas-Rhein wurden zahlreiche Projekte eingereicht. Die nationalen und internationalen Jurymitglieder – allesamt Experten



Foto: Initiative „Tut gut!“

Die Gesundheitsexperten rund um Alexandra Kappl, Leiterin der Initiative „Tut gut!“

aus Medizin, Bewegung, Ernährung, Psychologie und Gesundheitsmanagement – haben die besten Projekte für den Vorsorgepreis 2018 nominiert. Ausschlaggebend dafür waren Faktoren wie Nachhaltigkeit,

Innovation, Kreativität und Anzahl der Teilnehmer.

Zu gewinnen gibt es den Preis in drei Kategorien: Betriebe, Bildungseinrichtungen und Gemeinden/Städte. In jeder Kategorie werden zwei Ge-

winner (österreich- und niederösterreichweit) ausgewählt. Pro Kategorie ist der Preis mit 3000 Euro dotiert. Jedes Siegerprojekt erhält außerdem eine aus Bronze gegossene Trophäe, welche die Göttin der Gesundheit „Hygieia“ symbolisiert. Die Verleihung findet am Sonntag, 14. Jänner, im Rahmen einer Festveranstaltung im Auditorium Grafenegg statt. Der Vorsorgepreis der Initiative „Tut gut!“ holt die kreativsten, nachhaltigsten und innovativsten Vorsorgeprojekte aus ganz Österreich und heuer erstmals auch aus europäischen Regionen vor den Vorhang. Seit 2008 wurden mehr als 1600 Projekte aus ganz Österreich eingereicht. Davon wurden die besten 54 Projekte mit dem Vorsorgepreis ausgezeichnet. ■

## MONDKALENDER

von Siegrid Hirsch / www.freya.at

den aktuellen Mondkalender finden Sie auch unter <http://www.tips.at/tests-tips/astrologie>

**DO** 11. Jänner



absteigender Mond

**Blatttag – Wassertag**

**Nahrungsqualität:** Kohlenhydrate  
**Körperregionen:** Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

**Günstig:** Kranke Gehölze zurückschneiden; Pflanzen gießen und düngen; Wäsche waschen mit halber Waschmittelmenge; Wasserinstallationsarbeiten; Nagelpflege; Warzen entfernen; Sitzbäder; Massagen; geschäftliche Verhandlungen

**Ungünstig:** Unterkühlung; Haare waschen oder schneiden; backen

**FR** 12. Jänner



bis 08:10 Uhr Skorpion – absteigender Mond

**Fruchttag – Wärmetag**

**Nahrungsqualität:** Eiweiß  
**Körperregionen:** Oberschenkel, Muskeln

**Günstig:** Obstbäume schneiden, wenn der Tag frostfrei ist, Blüten und Früchte sind begünstigt; Fruchtgemüse setzen (Glashaus); Sauerkraut machen; Butter machen; Wohnung lüften; Malerarbeiten, die meisten Aufräumarbeiten; Na-

gelpflege; Warzen entfernen, Kräuterbäder; Rechtsangelegenheiten

**Ungünstig:** Operationen

**SA** 13. Jänner



absteigender Mond

**Fruchttag – Wärmetag**

**Nahrungsqualität:** Eiweiß  
**Körperregionen:** Oberschenkel, Muskeln – Siehe gestern

**SO** 14. Jänner



ab 20:45 Uhr Steinbock – Wendezeit

**Fruchttag – Wärmetag**

**Nahrungsqualität:** Eiweiß  
**Körperregionen:** Oberschenkel, Muskeln – Siehe gestern

**MO** 15. Jänner



aufsteigender Mond

**Wurzeltag – Kältetag**

**Nahrungsqualität:** Salz  
**Körperregionen:** Knochen, Knie, Haut

**Günstig:** Erdarbeiten im Garten, besonders mit Kompost; Gartenzäune setzen;

alle Hausarbeiten; Klauenpflege bei Haustieren; Brot backen; heilende Bäder; Hühneraugen entfernen; Haut- und Nagelpflege; Geldangelegenheiten; Planungen

**Ungünstig:** Chemische Reinigung; Stallreinigung

**DI** 16. Jänner



aufsteigender Mond

**Wurzeltag – Kältetag**

**Nahrungsqualität:** Salz  
**Körperregionen:** Knochen, Knie, Haut – Siehe gestern

**MI** 17. Jänner



(03:20 Uhr), ab 09:35 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond

**Wurzeltag – Kältetag**

**Nahrungsqualität:** Salz  
**Körperregionen:** Knochen, Knie, Haut

**Günstig:** Gut für Neubezug einer Wohnung; entspannende Körperpflege, vor allem Nägel und Haut; Pflege von Haustieren; Salben herstellen; Zukunftsplanung in der Familie; Haushaltspläne

**Ungünstig:** Leistungssport, chemische Reinigung; einkochen, putzen

**DO** 18. Jänner



aufsteigender Mond

**Blütentag – Lichttag**

**Nahrungsqualität:** Fett  
**Körperregionen:** Venen, Unterschenkel

**Günstig:** Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und alte Dinge verstauen oder weggeben; lüften; Massagen; Kosmetik; Reisen starten; jeder Neuanfang ist begünstigt

**Ungünstig:** Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

**FR** 19. Jänner



ab 21:30 Uhr Fische – aufsteigender Mond

**Blütentag – Lichttag**

**Nahrungsqualität:** Fett  
**Körperregionen:** Venen, Unterschenkel

**Günstig:** Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und alte Dinge verstauen oder weggeben; lüften; Massagen; Kosmetik; Reisen starten; jeder Neuanfang ist begünstigt

**Ungünstig:** Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

VERKEHR SUNFÄLLE

# Todesrate hat sich im Vergleich zu vor zehn Jahren mehr als halbiert

**BEZIRK.** Von der Generaldirektion für öffentliche Sicherheit – Verkehrsdienst der Bundespolizei des Bundesministeriums für Inneres ist die Verkehrsunfallstatistik für das vergangene Jahr veröffentlicht worden.

Insgesamt gab es im Bezirk Scheibbs mit vier Verkehrstoten 2017 weniger als vor zehn Jahren (sieben Verkehrstote), jedoch mehr als im Jahr davor mit nur zwei Verkehrstoten. Gegenüber dem Mittelwert aller Bezirke des Landes Niederösterreich lag der Bezirk Scheibbs knapp unter dem Landesdurchschnitt mit 4,2. Im ganzen Land sind im Jahr 2017 93 Menschen bei Verkehrsunfällen ums Leben gekommen,



Einsatzkräfte bei einem schweren Verkehrsunfall

Symbolfoto: Wodicka

somit hat sich die Gesamtzahl der Verkehrstoten gegenüber vor zehn Jahren mit 192 mehr als halbiert. Die meisten Verkehrstoten kamen dabei mit dem Auto zu Tode. Mit 51 Verkehrstoten bei Autounfällen sind das fast 55 Prozent. Weit dahinter

mit knapp 14 Prozent liegen die Verkehrstoten bei den Motorrad- beziehungsweise Leichtmotorradunfällen und mit knapp 13 Prozent tödliche Unfälle mit Fußgängern und sechs mit dem Fahrrad beziehungsweise mit dem Elektrofahrrad.

Die vermutlichen Hauptunfallursachen für tödliche Verkehrsunfälle, die ermittelt werden konnten, sind allen voran in 26 Fällen Unachtsamkeit beziehungsweise Ablenkung gefolgt mit 19 Fällen nichtangepasste Geschwindigkeit, in 13 Vorrangverletzung, in sieben Fehlverhalten von Fußgängern, in sechs Überholen, in vier Fällen Übermüdung, und in je zwei Fällen Herz-Kreislauf-Versagen und mangelnder Sicherheitsabstand.

Die Verkehrstoten, die durch Alkohol, Drogen oder Medikamente verursacht wurden, sind nicht angeführt. Laut Auskunft der Generaldirektion für öffentliche Sicherheit kann bei tödlichen Alleinunfällen die Ursache oft nicht mehr festgestellt werden. ■

THEATER

# Ein abwechslungsreiches Programm

**EISENSTRASSE.** Acht Theatergruppen im Ybbs- und Erlaufthal machen im Jahr 2018 gemeinsame Sache. Unter dem Dach der „Eisenstraße-Bühnen“ legten sie zum vierten Mal einen Spielplan-Folder auf, in dem alle Stücke und Termine gebündelt präsentiert werden.



Foto: www.eisenstrasse.info

Die Verantwortlichen der acht Eisenstraßen-Bühnen aus dem Erlauf- und Ybbs- tal präsentierten im Oberösterreichischen Gaflenz ihren neuen Theaterführer.

schwungvolles Programm. Den Beginn macht die Theatergruppe Lunz am See mit dem Dauerbrenner „Der verkaufte Großvater.“ In diesem Lustspiel, das schon die legendäre Löwinger Bühne in ihrem Programm hatte, bleibt sicherlich kein Auge trocken. Die Theatergruppe Purgstall folgt mit der Komödie „Die drei von der Tank-

stelle“. Dieses Stück sorgte als Film 1930 mit Willy Fritsch und Heinz Rühmann für Lachsalven. Der Heimatbühne Reinsberg ist der große Coup gelungen: „Bluat-schink“ Toni Knittel bereichert die Ritter Rüdiger-Saga um einen dritten, ins Mostviertel verpflanzten Teil. Die Uraufführung findet am 3. August statt. Den Schluss-

**i TERMINE 2018**

**Theatergruppe Lunz am See**  
Pfarrsaal Lunz am See  
**Der verkaufte Großvater**  
1./ 2./ 7. und 14. April

**Theatergruppe Purgstall**  
Pfarrsaal Purgstall  
**Die drei von der Tankstelle**  
14./ 21./ 22./ 27./ 28. und 29. April

**Heimatbühne Reinsberg**  
Burgarena Reinsberg  
**Ritter Rüdiger & Maximilian**  
3./ 4./ 5./ 10./ 11. und 12. August

**Theaterensemble Gresten**  
Kulturschmiede Gresten  
**Stress im „Champus-Express“**  
09./ 10./ 16. und 17. November

„Der regelmäßige Austausch untereinander hilft uns sehr. Wir bilden uns auch gemeinsam fort, so haben wir zum Beispiel heuer ein Stimmtraining mit Christina Meister in Kooperation mit der Kulturvernetzung Niederösterreich organisiert“, berichtete Eisenstraßen-Bühnenobmann Thomas Helmel aus Lunz. Die Theatergruppen aus dem Bezirk Scheibbs, Lunz am See, Purgstall, Gresten und die Heimatbühne Reinsberg präsentieren dabei 2018 ein

punkt im Theaterreigen setzt das Theaterensemble Gresten mit dem Stück „Champus-Express.“ In dieser Komödie dreht sich alles um das Bahnfahren. ■



Foto: Isabella Karner/LK Scheibbs

Neujahrsbaby Dominik König kam am 2. Jänner im Landesklinikum zur Welt.

## GEBURT

# Erstes Baby im neuen Jahr

**SCHEIBBS.** Das Neujahrsbaby im Landesklinikum Scheibbs ließ ein wenig auf sich warten. Dominik König erblickte am 2. Jänner um 23.59 Uhr mit einem Gewicht von 3925 Gramm und 55 Zentimetern Körperlänge das Licht der Welt.

Dominik ist das erste Baby, das im Jahr 2018 im Scheibbs Landesklinikum das Licht der Welt erblickte. Dominik ist der zweite Sohn der glücklichen Eltern Silvia und Alexander aus St. Georgen an der Leys. Die Mitarbeiter des Landesklinikums Scheibbs gratulieren sehr herzlich zum Neujahrsbaby und wünschen der Familie alles Gute für die Zukunft. ■

## NÖGKK

# Neue Beträge für 2018 in der Krankenversicherung

**BEZIRK.** Das Service-Center der Niederösterreichischen Gebietskrankenkasse in Scheibbs informiert über die aktuellen Änderungen bei der Krankenversicherung ab 1. Jänner 2018.

Die Höchstbeitragsgrundlage beträgt monatlich 5130 Euro oder täglich 171 Euro, für Sonderzahlungen gilt ein Höchstbetrag von jährlich 10.260 Euro. Die Geringfügigkeitsgrenze liegt bei 438,05 Euro pro Monat.

Die Rezeptgebühr beträgt im neuen Jahr 6,- Euro. Eine Befreiung von der Rezeptgebühr können jene Personen beantragen, deren monatliche Nettoeinkünfte 909,42 Euro (für Alleinstehende) beziehungsweise 1363,52 Euro (für Ehepaare) nicht übersteigen. Ebenso gilt die Befreiung für Personen, die infolge von Leiden oder Gebrechen überdurchschnittliche Ausgaben nachweisen (chronisch Kranke), sofern die monatlichen Nettoeinkünfte 1045,83 Euro (für Alleinstehende) beziehungsweise 1568,05 Euro (für Ehepaare) nicht



Info zum Tarifschunzel

Symbolfoto: Wodicka

übersteigen. In allen Fällen erhöhen sich diese Beträge für jedes Kind um 140,32 Euro.

Befreiungen aufgrund der Rezeptgebührenobergrenze enden mit dem 31. Dezember eines Kalenderjahres. Die Rezeptgebühren sind daher ab dem 1. Jänner 2018 wiederum bis zum Erreichen der Rezeptgebührenobergrenze zu bezahlen (das heißt so lange, bis der Betrag von 2 Prozent des jeweiligen Nettoeinkommens erreicht wird). Der Selbstbehalt für

Heilbehelfe beträgt mindestens 34,20 Euro, für Sehbehelfe mindestens 102,60 Euro. Für Kinder, die das 15. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, für schwerbehinderte Kinder sowie für Personen, die wegen besonderer sozialer Schutzbedürftigkeit von der Rezeptgebühr befreit sind, gibt es keine Kostenbeteiligung.

Das Service-Entgelt für die e-card, das im November 2018 für das Jahr 2019 fällig wird, beträgt 11,70 Euro. ■



## KOMMEN AUCH SIE AUF DEN GESCHMACK.

Der neue Grandland X beim Opel Anrillen.



## Am Sa, 20. Jänner

## 10 - 15 Uhr



DIE ZUKUNFT GEHÖRT ALLEN

Entdecken Sie den Grandland X, den athletischen City-SUV von Opel, und lassen Sie sich köstliche Grillgerichte bei uns im Autohaus schmecken.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen. Verbrauch gesamt in l / 100 km: 4,0 – 5,0; CO<sub>2</sub>-Emission in g / km: 104 – 129.

### Öllinger

3300 AMSTETTEN | 07472 68000  
3350 HAAG | 07434 42480  
office@autohaus-oellinger.at  
autohaus-oellinger.at

### Öllinger

3264 GRESTEN  
Scheibbs Straße 1  
07487 2257, gresten@autohaus-oellinger.at  
autohaus-oellinger.at

**NEU!**

### Tazreiter

3250 WIESELBURG  
Manker Straße 8a  
07416 52410, office@autohaus-tazreiter.at  
autohaus-tazreiter.at

### Hojas

3340 WAIDHOFEN / YBBS  
Weyrer Straße 90  
07442 52442 hojas@opel-hojas.at  
opel-hojas.at

# Wortanzeigen Bestellschein



Bestellschein bitte ausschneiden und mit entsprechendem Geldbetrag in einem frankierten Briefumschlag einsenden an: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG** Hauptplatz 18, 3250 Wieselburg, Info-Telefon: 07416 / 53877

**i** Bei Bezahlung via Bankeinzug auch Online-Bestellung unter [marktplatz.tips.at](http://marktplatz.tips.at) oder Bestellung per E-Mail: [tips-scheibbs@tips.at](mailto:tips-scheibbs@tips.at) oder Fax: 07416 / 53877-1695 möglich. Keine telefonische Annahme!

**WORTANZEIGE auf Rechnung:**  
Rechnung wird zugeschickt; für Firmen und bei laufenden Einkünften wie Vermietung, Nachhilfe, Musikgruppen etc. (Preise pro Ausgabe / exkl. Steuern, nicht gültig für Erotik-Anzeigen)  
**pro Wort: € 0,93 pro Wort im Fettdruck: € 1,86**

**Private Wortanzeige:**  
zum Beispiel: einmalige Verkäufe (Kfz, Kinderartikel, Möbel).  
Geldbetrag bitte im Kuvert beilegen oder Abbuchung per Bankeinzug.  
Ab 20 Wörter wird der doppelte Preis verrechnet.

**Woche/n lang** (bzw. wie viele Erscheinungen)

## PREISVERZEICHNIS

Preis pro Ausgabe, pro Woche  
(zB 4 Ausgaben im Normaldruck,  
2 Erscheinungen = Gesamtpreis € 40,-)

- Normaldruck **€ 5**
- Fettdruck € 10**
- Aufpreis für Foto **€ 10**  
zuzügl. Textkosten
- Chiffre-Anzeige **€ 10**  
Unabhängig von der Anzahl der  
Ausgaben wird **zusätzlich** zu den  
Textkosten eine einmalige Gebühr  
von € 10 verrechnet
- Fotoglückwunsch **€ 20**  
im Format 64 x 40 mm

## AUSGABEN DER TIPS

- |                                     |  |   |  |
|-------------------------------------|--|---|--|
| <b>ÖÖ</b><br>wöchentliche Ausgaben: | <input type="checkbox"/> Braunau<br><input type="checkbox"/> Eferding/Griessk.<br><input type="checkbox"/> Enns<br><input type="checkbox"/> Freistadt<br><input type="checkbox"/> Gmunden<br><input type="checkbox"/> Kirchdorf<br><input type="checkbox"/> Linz<br><input type="checkbox"/> Linz-Land<br><input type="checkbox"/> Perg<br><input type="checkbox"/> Ried<br><input type="checkbox"/> Rohrbach<br><input type="checkbox"/> Schärding<br><input type="checkbox"/> Steyr<br><input type="checkbox"/> Urfahr/U.<br><input type="checkbox"/> Vöcklabruck<br><input type="checkbox"/> Wels | <b>NÖ</b><br>wöchentliche Ausgabe:<br>14-tägliche Ausgaben: | <input type="checkbox"/> Amstetten<br><input type="checkbox"/> Krems<br><input type="checkbox"/> Melk<br><input type="checkbox"/> Scheibbs<br><input type="checkbox"/> Ybbsstal  |
|                                     |  | monatliche Ausgaben:  | <input type="checkbox"/> Bucklige Welt<br><input type="checkbox"/> Gmünd<br><input type="checkbox"/> Horn<br><input type="checkbox"/> St. Pölten<br><input type="checkbox"/> St. Pölten-Land<br><input type="checkbox"/> Wr. Neustadt<br><input type="checkbox"/> Wr. Neustadt-Land<br><input type="checkbox"/> Waidhofen/Thaya<br><input type="checkbox"/> Zwettl |

**i** **Annahmeschluss:**  
**Freitag, 8.30 Uhr** (bei allen Ausgaben)

**Gewünschte Rubrik:** .....

**Gewünschten Text** bitte in BLOCKSCHRIFT und vollständig ausfüllen!

.....  
.....  
.....  
.....

Name .....

Straße ..... PLZ/Ort .....

Tel. ....

E-Mail .....

Unterschrift .....

Geld liegt bei

**BANKEINZUG** IBAN: .....

**i** **Alle Wortanzeigen** erscheinen zusätzlich GRATIS im Tips Marktplatz ([marktplatz.tips.at](http://marktplatz.tips.at))

## Aktuelles

### » Elektrogeräte



**WMF Bistro Kaffee-maschine** mit Touch-Display Starkstrom & Festwasseranschluss und Abfluss notwendig. 6 J. alt, regelmäßig gewartet wegen All-Innvertrag, 2 Mühlen und einen Kakaobehälter, somit ist die ganze Palette: Tee, Espresso, Verlängerter, Cappuccino, Latte Macchiato, Kakao und Chocciatto herzustellen. Anschluss an ein Kassensystem möglich, da ein Abrechnungsmodul eingebaut ist. NP der Maschine € 14.500,- excl. MWST. Schnäppchen-investition: € 3490,- Info unter: ☎ 0664-3415628

### » Geschäftliches

**SEHER 0664-3535277**

### » Gesundheit

**Rückenschmerzen ade!**  
Mit unseren speziellen Schlafsystemen zur Probe! Bettencenter Koller ☎ 0732-660575 [www.wasserbetten-koller.at](http://www.wasserbetten-koller.at)

### » Heirat

**JULIA'S Partnerkatalog**  
für alle Singles zw. 30 - 90 Jahren heute kostenlos anfordern: ☎ **0664-2201555** [www.partneragentur-julia.at](http://www.partneragentur-julia.at)

**Zum Sektfrühstück in die Berge?** Ein Wochenende am Wörthersee? Tom, interessanter, sehr gutaussehender Akademiker, 55 J., erfolgreich, zärtlich u. romantisch, möchte Dich finden um glücklich zu werden. Agentur Liebe & Glück ☎ **0664-88262264**

### » Landwirtschaft

**Suche Maismühle** (für Traktor) ☎ 0676-3340633.

### 100% zuverlässig.

100% Postverteilung (inkl. Werberweigerer) - zuverlässige Verteilung im ganzen Streugebiet.

## MARKTPLATZ

### » Aktuelles

Familie Fröhlich kauf: hochwertige Pelze, Bleikristall, Perserteppiche, Porzellan, Streichinstrumente, Münzen, Schmuck, Uhren und dekoratives, ☎ 0676-3625146

### » Antiquitäten

**ACHTUNG!** Kaufe Ihre Antiquitäten **von A bis Z** FA. SCHRATTENECKER: **0664-4210222**

Seriöser Privatsammler sucht Antiquitäten, Pelze, Teppiche, Uhren, Porzellan, sowie Gold und Silber, alt und neu, komme sofort, zahle bar, 0650-3697826.

### » Bekleidung

**Schöne, ausgeflippte Designerkleidung**, Größe 36/38 zu verschenken, Raum Melk ☎ 0680-4021644

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

### » Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**

**O-METALL ABHOLMARKT**  
Trapezbleche • Isolierte Trapezbleche Die wahrscheinlich größte Produktauswahl Europas!

**AUCH GÜNSTIG DELIVERT!  
AUCH AUF MASS PRODUZIERT!**

☎ (07588) 308 50 99  
@ [info@o-metall.com](mailto:info@o-metall.com)  
🌐 [www.o-metall.com](http://www.o-metall.com)  
📍 Am Steg 15  
4511 Ried im Traunkreis

**GROSSE FARBPALLETTE!**

### » Partnerschaft

Weiblich 52, sucht sympathischen, unternehmungslustigen 56-57 jährigen Nichtraucher, gemeinsame Interessen wie wandern, Rad fahren, Therme wäre schön. Wohne im BZ Melk, mit Foto, rosinaweisnicht@gmail

### Heute schon über Ihren Bezirk informiert?

Tagesaktuelle News auf [www.tips.at](http://www.tips.at)

## IMPRESSUM

### REDAKTION SCHEIBBS

Hauptplatz 18  
3250 Wieselburg  
Tel.: 07416 / 53 877  
Fax: 07416 / 53 877-1695  
E-Mail: [tips-scheibbs@tips.at](mailto:tips-scheibbs@tips.at)

### Redaktion:

Ariane Zeilinger  
Rosemarie Schauer-Wolkenstein  
Johann Wickenschnabel

### Kundenberatung:

Martina Kindtner

### Sekretariat:

Renate Maierhofer

Auflage Scheibbs: 17.198

### Medieninhaber:

**TIPS Zeitungs GmbH & Co KG**,  
Promenade 23, 4010 Linz  
Tel.: 0732 / 78 95

### Herausgeber:

Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

### Erscheinungsweise:

14-täglich  
**Geschäftsführer und Chefredakteur:** Josef Gruber  
**Verkaufs-/Marketingleitung:** Moritz Walcherberger  
**Key-Account-Leitung:** Lisa Maria Bichler, 0664 / 143 71 33

### Redaktionsleitung:

Philipp Hebenstreit

### Leitung Producing/Grafik:

Martina Rauter

### Leitung Sekretariate:

Nicole Bock

### Produktionsleitung:

Reinhard Leitner

**Druck:** OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter [www.tips.at/seiten/4-impressum](http://www.tips.at/seiten/4-impressum) ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 30 Tips-Ausgaben: 1.021.906



Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage



DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

## MARKTPLATZ

### >> Mobiltelefon



**Handybörse Amstetten**  
Ankauf – Verkauf – Zubehör  
**Entsperren - Displayreparaturen** aller Handymarken.  
Waidhoferstr. 1, 3300 Amstetten  
☎ 07472-25563

## Auto & Zubehör

## DIVERSES

### >> KFZ-Kauf

Ab heute  
1a Autoankauf  
**0664-3707094**  
Ab heute 1a Autoankauf aller Art  
☎ 0676-4333924  
**Ab heute!**  
**Kaufe Autos für Export.**  
**0699-81816863**  
**ACHTUNG!** Zahle Bestpreis für PKW, ab 97, Motor - Unfallschaden, alles anbieten.  
0676-5342072

### >> Führerschein

**EU-FÜHRERSCHEIN**  
CZ Verlängerungen  
0676-3530304

### KFZ-VERKAUF

### >> Leicht-KFZ

**Mopedauto** Microcar MC2  
Janmar, 15.683 km, Bj. 2/07, mit Pickerl, WR, langem Kofferraum.  
07282-4006, 0676-9238688

## Chiffreanzeigen

Bitte geben Sie bei einer Chiffreanzeige unbedingt die Chiffrenummer der betreffenden Anzeige auf dem Briefumschlag bekannt. Nur so ist eine prompte Weiterleitung an den Interessenten möglich.

### ZWEIRAD

### >> Zubehör



**Damen-Motorrad-Lederkombi**, 2-Teiler, volle Protektorenausstattung, inkl. zusätzlichem Rückenprotektor, Kletter für Knieschleifer usw., Größe 44, XL, schwarz, NEU-WERTIG, kann jederzeit in Amstetten NÖ anprobiert werden, **um nur € 175,-**  
☎ 0676-7226315

## Immobilien

### VERMIETUNG

### >> Betriebsobjekte



**Vermiete Sägewerk** mit Lagerplatz, hauptsächlich für Dachstühle, Kundenstock vorhanden, Standort 4371 Dimbach (Unteres Mühlviertel).  
☎ **07260-4451**



**WHA PUCHENSTUBEN**  
Dr. Gamsjäger-Weg 8  
**Erdgeschosswohnung**  
ca. 90 m<sup>2</sup>  
Miete ab € 345/mtl. (bei WZ)  
HWB 44 kWh/m<sup>2</sup>a  
Eigenmittel ab € 2.820



**Tel. 07472/62327-20**

## Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: [marktplatz.tips.at](http://marktplatz.tips.at)

## Jobbörse

### STELLENANGEBOTE

### >> Gastgewerbl. Personal

Suchen MitarbeiterIn für unser **Serviceteam**, 20-40 h/Woche, Gasthof Bruckner, Wieselburg, Tel. 0664-3818490  
**Tankstellen-Kassakraft**  
Bruttolohn inkl. FG & NZ & VP & GA € 2.300,-, OED bei Amstetten, ☎ 0699-10136366

Alle Termine auf einen Blick auf [www.tips.at/events](http://www.tips.at/events)

### >> Teilzeitjobs

Suchen: **serlöse Dildo- und Dessous-Beraterinnen**  
**kostenloses Vorführpackage!**  
[www.dildo-dessous.at](http://www.dildo-dessous.at)  
Tel. 0660 23 72 011

### STELLENGESUCHE

### >> Reinigungspersonal

**Suche Putzstelle** für Samstag Vormittag, Raum Wallsee, Strengberg, Oed, 5-6 Stunden,  
☎ 0680-3280301



Liebe Lara!  
ALLES ALLES Gute zum ersten RUNDEN!  
Wir haben dich lieb!  
Mama und Papa  
**10**

Geburtstag ist wohl ohne Frage der schönste aller Ehrentage. Drum wollen wir keine Zeit verlieren, zum Wiegenfest dir gratulieren.



Wenn wir es auch nicht immer sagen, wir wissen, was wir an dir haben. Denk stets daran, vergiss es nicht, wir lieben und wir brauchen dich.

**50** Alles Liebe zum Geburtstag, deine gesamte Familie

# Erfolgreich werben in der Tips-Welt

**Martina Kindtner**  
Tel.: 0664 / 815 76 02  
[m.kindtner@tips.at](mailto:m.kindtner@tips.at)

- Ihre Beraterin für
- Inserate
  - Beilagen und
  - Onlinewerbung



## Tips AKTION



# Fotoglückwünsche um nur 10 €

Mit dem Code „fg10“ schalten Sie bis 30. Juni 2018 Ihre Fotoglückwünsche (im Standardformat 64 x 40 mm) statt um 20 € um nur 10 € pro Ausgabe. Bitte den Bestellschein ausgefüllt an Ihre Tips Geschäftsstelle einsenden bzw. abgeben oder Ihre **Glückwünsche auf „www.tips.at/fg“ ganz einfach selbst gestalten.**

## Tips GUTSCHEIN



# PRIVATE Wortanzeige

in einer Tips-Ausgabe Ihrer Wahl

**GRATIS**  
WORTANZEIGE  
in einer Tips-Ausgabe Ihrer Wahl

Auf [marktplatz.tips.at](http://marktplatz.tips.at) Online-Buchung eingeben & GRATIS private Wortanzeige in einer Tips-Ausgabe Ihrer Wahl erhalten. Code für Ihre private Gratis-Wortanzeige: „Tips1“

Gleich alle Vorteile sichern auf: [marktplatz.tips.at](http://marktplatz.tips.at)

Aktion gültig bis 30.06.2018



ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf [www.tips.at](http://www.tips.at)

# lang: job

Die Gebrüder Lang Bau GmbH ist ein mittelständisches Bauunternehmen mit Standorten in St.Martin i.M., Traun und Krems. Unser Schwerpunkt liegt im Wohnbau als Baumeister und Generalunternehmer. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir sofort oder nach Vereinbarung einen/eine

## Polier/in Hochbau

für Wohnbau als Generalunternehmer

### Einsatzgebiet:

Niederösterreich und Oberösterreich

### Ihr zukünftiges Aufgabengebiet...

- wirtschaftliche und fachgerechte Ausführung der Baustelle bzw. Arbeitsabläufe
- Führung, Einteilung und Aufsicht von unterstellten Arbeitern
- Unterstützung des Bauleiters vor Ort

### Sie besitzen...

- eine mehrjährige Berufserfahrung in vergleichbarer Position
- eine abgeschlossene Polierschule oder bautechnische Ausbildung
- Führungserfahrung, Durchsetzungsvermögen und Teamfähigkeit
- Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein sowie Umsetzungsstärke
- einen selbstständigen, gewissenhaften und genauen Arbeitsstil
- den Führerschein B

### Wir bieten...

- die Möglichkeit ein dynamisches Team mit erstklassigem Arbeitsklima zu verstärken
- eine langfristige Anstellung in einem familiär geführten Unternehmen
- ein monatliches kollektivvertragliches Bruttogehalt von mindestens € 3.114,- Überzahlung in Abhängigkeit Ihrer Erfahrung und Qualifikation
- ein Firmenfahrzeug

Wenn Sie Interesse an dieser Position haben, senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte an:

### Gebrüder Lang Bau GmbH

z.H. DI Wilhelm Lang  
Steiner Landstraße 86, 3504 Krems / Stein  
02732 / 71055-0, job@lang-bau.at  
www.lang-bau.at



Ein Produkt von Tips

# regionaljobs.at

ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN



# Immer am Ball!

Holen Sie sich täglich die neuesten Job-Angebote.



Jetzt  
Zeitungsanzeige  
**GRATIS\***  
Aktionscode:  
Tips1

marktplatz.tips.at ist der regionale Umschlagplatz für so gut wie alles von Anorak bis Zweitfahrzeug!

**ICH KAUFE:** Einfach in Ihrer Wunschkategorie stöbern!

**ICH VERKAUFE:** GRATIS Wortanzeige aufgeben – Daten eingeben – Kleinanzeige in Ihrer Tips-Ausgabe direkt dazubuchen!

# Kaufen und verkaufen!

Einfach. Online. Regional.

# marktplatz.tips.at

Ein Produkt von Tips

\* Aktionscode auf marktplatz.tips.at eingeben. Gültig für private Wortanzeigen, für 1 Tips-Ausgabe nach Wahl, bis 31.12.2017

## LAUFSPORT

# Favoritensiege zum Jahresabschluss

**GRESTEN.** Bei der 33. Auflage des Grestner Silvesterlaufes wurden Thomas Heigl (Lunz) und die Grestnerin Franziska Füsselberger ihrer Favoritenrolle gerecht und siegten souverän.

„Bis es einige Tage vor dem Rennen rund 30 Zentimeter Schnee fiel sah ich schwarz für das Rennen“ meinte Organisator Harald Bittermann von den Grestner Naturfreunden. Zum Glück blieb es nur bei den Befürchtungen, denn Sonnenschein und Temperaturen um zehn Grad erwarteten die 650 Teilnehmer. Bei den Herren war Thomas Heigl die klare Nummer eins. In der ersten Runde duellierte er sich noch mit Jakob Fink (RATS Amstetten) und Christoph Pözlgrutter aus Waidhofen. In Runde zwei lief er

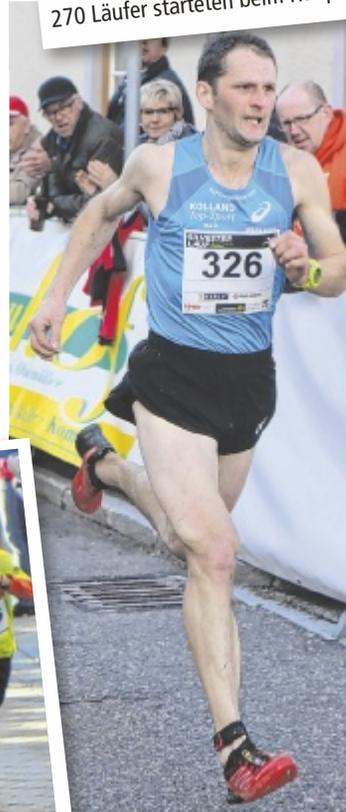
seinen beiden Verfolgern aber auf und davon und lief einen souveränen Sieg entgegen. Platz zwei ging an Jakob Fink und Christoph Pözlgrutter belegte den dritten Rang. Als schnellster Grestner belegte Leopold Füsselberger Platz 31.

Bei den Damen gewann Lokalmatadorin Franziska Füsselberger das Duell gegen ihre Konkurrentin Viktoria Schenk. Sie verwies ihre Rivalin mit rund 45 Sekunden Vorsprung auf Rang zwei.

Der Wanger Klemens Oberleitner, der für RATS Amstetten startet, gewann den Schülerlauf vor den beiden Lunzern Alexander Dalhammer und Tobias Samassa. Im U8-Bewerb gab es genauso einen Grestner-Erfolg wie beim Nordic Walking-Bewerb der Damen durch Birgit Frühwald.



270 Läufer starteten beim Hauptlauf über die 5760 Meter lange Strecke.



Der Lunzer Thomas Heigl und die Lokalmatadorin Franziska Füsselberger wurden ihrer Favoritenrolle gerecht und siegten souverän.



Die Knirpse eröffneten den 33. Grestner Silvesterlauf in der Erlaufalgemeinde.



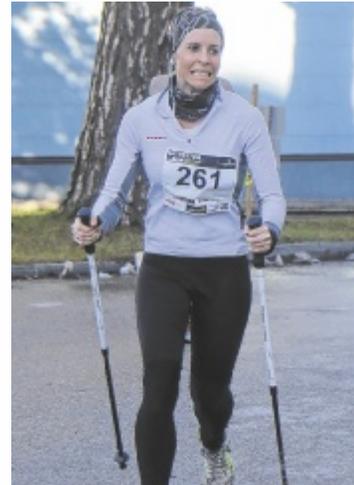
Leopold Füsselberger war mit 22.22,7 Minuten der schnellste Grestner Läufer.



Leopold Großberger, Ehrenobmann des SC Gresten, auf dem Weg ins Ziel



Durch Liliana Handl-Wimmer gab es in der U8 Klasse einen heimischen Sieg.



Birgit Frühwald war schnellste Dame im Nordic Walking-Bewerb.

HALLENFUSSBALL

# Purgstall scheiterte erst im Halbfinale

Pöchlarn gewann zum erstmal das Hallenmasters des SV Petzenkirchen. Für Titelverteidiger Purgstall kam im Halbfinale durch die Niederlage gegen Ybbs das Aus. Während Scheibbs bereits in der Gruppenphase scheiterte, war für Steinakirchen im Viertelfinale Endstation.

Purgstall startete das Unternehmen Titelverteidigung mit einem 4:1-Sieg gegen Petzenkirchen I. Dann schwächelten die Erlauftaler etwas und es folgten zwei Remis (1:1 gegen Sarling und Waldhausen). Dennoch zog Purgstall als Gruppensieger ins Viertelfinale ein. Dort zeigten die Kicker aus dem Erlaufthal ihre beste Leistung und warfen Blindenmarkt mit 3:0 aus dem Turnier. Im Halbfinale wartete dann Ybbs auf die Moser Truppe. In einem rauen Spiel, das eher an ein Eishockeyspiel erinnerte, endete der Traum durch die 1:3-Niederlage vom Turniersieg.

**Endstation Viertelfinale**

Steinakirchen traf in der Gruppe auf Blindenmarkt, Krummnußbaum und Petzenkirchen II. Gegen Blindenmarkt (1:3) und Krummnußbaum (0:3) setzte es jeweils Niederlagen. Zum Aufstieg als einer der beiden besten Gruppendritten reichte ein 6:0-Sieg gegen Petzenkirchen II. Im Viertelfinale wartete dann Ybbs. Die Saric Truppe brachte den Favoriten arg ins Wanken, doch dieser fiel nicht. Erst in den letzten Spielsekunden, als Steinakirchen alles nach vorne warf, fiel der entscheidende Treffer der Donaustädter zum 3:1-Sieg. In der Endabrechnung belegte Steinakirchen Rang acht.

**Aus in der Gruppenphase**

Pech hatte Scheibbs, das auf Grund des Torverhältnisses als schlechtester Gruppendritter nach den Gruppenspielen ausschied. Nach zwei Niederlagen gegen Ybbs (0:3) und Pöchlarn (1:5) reichte der 4:0-Erfolg gegen St. Georgen/Y, nicht für ein Weiterkommen. ■



Für Purgstalls Kicker (l.) endete der Traum einer Titelverteidigung im Halbfinale.



Steinakirchens Goalie Lukas Fallmann konnte die Niederlage im Viertelfinale gegen Ybbs nicht verhindern.



Trotz des frühen Ausscheidens ihrer Mannschaft waren die Scheibbs' Teamverantwortlichen Herwig Strutz, Trainer Lager Josef Lagler und Sportkoordinator Erich Mühlbacher (v. l.) gut gelaunt.

**ERGEBNISSE**

Ybbs – Pöchlarn	3:2
St. Georgen/Y. - Scheibbs	0:4
Purgstall – Petzenkirchen I	4:1
Waldhausen – Sarling	2:1
Blindenm. – Steinakirchen	3:1
Krummnußb. – Petzenkirchen II	3:0
Pöchlarn – St. Georgen/Y.	6:1
Scheibbs – Ybbs	0:3
Petzenkirchen I – Waldhausen	1:1
Sarling – Purgstall	1:1
Steinakirchen – Petzenkirchen 2	6:0
Krummnußb. – Blindenm	3:0
Pöchlarn – Scheibbs	5:1
Ybbs – St. Georgen/Y.	5:2
Sarling – Petzenkirchen I	1:4
Waldhausen – Purgstall	1:1
Petzenk. 2 – Blindenmarkt	0:3
Steinakirchen – Krummnußbaum	0:3

**Gruppendstand**

Gruppe 1  
 1. Ybbs 2. Pöchlarn  
 3. Scheibbs 4. St. Georgen/Y.

Gruppe 2  
 1. Purgstall 2. Waldhausen  
 3. Petzenkirchen I 4. Sarling

Gruppe 3  
 1. Krummnußb. 2. Blindenmarkt  
 3. Steinakirchen 4. Petzenkirchen II

**Viertelfinale**

Pöchlarn – Waldhausen	3:2
Ybbs – Steinakirchen	3:1
Purgstall – Blindenmarkt	3:0
Krummnußb. – Petzenkirchen I	4:2

**Halbfinale**

Ybbs – Purgstall	3:1
Pöchlarn – Krummnußbaum	2:2

(2:0 im Siebenmeterschießen)

**Finale**

Ybbs – Pöchlarn	0:1
-----------------	-----

**Bester Tormann**  
 Lubomir Dubec Pöchlarn

**Beste Torschützen** mit je 7 Toren  
 Boronislav Otruba (Pöchlarn) und  
 Marco Talir (Krummnußbaum)

**Allstar Team:**  
 Stefan Sailer (Ybbs), Alexander Obermayer (Purgstall), Stefan Grossberger (Krummnußbaum), Patrick Brandstetter (Pöchlarn)



Benjamin Karl wagte in Lackenhof ein Comeback. Er verpasste als 17. den Finaleinzug um 18 Hundertstel.  
Foto: GPA/Walter Luger



Foto: Ludwig Fahrnberger/Ötscherlifte (2)



Das Duo Andreas Prommegger (l.)/Claudia Riegler gewann den Teambewerb.



## Ein perfektes Weltcup Debüt am Ötscher

**GAMING.** Zwei Tage befand sich Lackenhof im Weltcupfieber. Die Weltelite der Snowboarder gastierte am Fuße des Vaterberges.

Die Premiere des Snowboard Weltcup war aus sportlicher und organisatorischer Sicht ein Erfolg. Rund 90 Helfer sorgten trotz Regen für perfekte Pistenverhältnisse und nach dem Rennen gab es viel Lob für das Organisations-Team mit OK-Chefin Michaela Dorfmeister und Andreas Buder an der Spitze. „Die Rennen waren perfekt organisiert, Danke an Michi Dorfmeister und ihrem Team“ betonte der sportliche Leiter des ÖSV, Christian Galler. Auch OK-Chefin Michaela Dorfmeister war zufrieden: „Es sind super Bilder von Lackenhof um die Welt gegangen. Wir haben einen großartigen Sport erlebt. Ich bin stolz auf das

große Helferteam, das ausgezeichnete Arbeit geleistet hat“. Auch Andreas Buder war nach den Rennen erleichtert; „Die starken Regenfälle haben uns alles abverlangt, da haben wir perfekt zusammengearbeitet.“ Geht es nach Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Sportlandesrätin Petra Bohuslav, soll es in zwei Jahren eine Neuauflage geben. Wenn auch Lokalmatador Benjamin Karl, der nur vier Wochen nach seiner schweren Fußverletzung ein Comeback wagte, die Finalqualifikation verpasste, war die selektive Distlpiste für die ÖSV Boarder ein guter Boden. Olympiasiegerin Julia Dujmovits belegte Rang zwei und bei den Herren carvte Alexander Payer auf den dritten Platz. Im Teambewerb gab es durch Andreas Prommegger/Claudia Riegler und Alexander Payer/Sabine Schöffmann ein Doppelsieg. ■



Patrick Solböck holte zweimal Silber.

## STOCKSPORT Versilbert

Der ESV Wang war mit fünf Stockschißern bei der Landesmeisterschaft in Amstetten vertreten und holte dort drei Silbermedaillen. Während es bei Wolfgang Karl, Thomas Feregyhazy und Johannes Wagner nicht nach Wunsch lief, hatte die Familie Solböck Grund zum Jubeln. Solböck sen. holte bei den Senioren Silber. Patrick Solböck eroberte sowohl in der U19 und U23 Kategorie eine Silbermedaille. Die beiden qualifizierten sich somit für die Öst. Meisterschaften in Marchtrenk. ■

## BANDENZAUBER

# Wieselburg: Endstation Halbfinale

Wieselburg war die Überraschung beim Amstettner Hallenmasters. Erst im Halbfinale konnte der Erfolgslauf der Braustädter gebremst werden. Im Endklassement belegte der SCW den dritten Rang.

Wieselburg traf in seiner Gruppe Landesligist Ardagger, Ligakonkurrent Mauer und dem Gebietsligaverein Kematen. Bereits im ersten Spiel zeigten die Erlaufalter, dass sie Lust auf mehr haben und fügten Mauer eine 4:1-Niederlage zu. Als nächster Gegner wartete Kematen. Wieselburg zog gegen die Ybbstaler alle Register ihres Könnens und schossen sie mit 9:2 aus der Halle. Im Duell der ungeschlagenen Teams musste Wieselburg allerdings eine Niederlage einstecken. Da man aber bereits im Viertelfinale stand, hatte die 4:5-Niederlage gegen Ardagger keine Auswirkung. Im Kampf um



Ein perfekter Einstand für Markus Hieß



Gabriel Hinterberger erzielte acht Tore.

den Aufstieg in Halbfinale wartete Biberbach. Nach hartem Kampf schaffte der SCW mit einem 2:1-Sieg den Sprung ins Halbfinale. Mit Ardagger wartete der Gruppengegner auf Hinterberger & Co. Wieselburg scheiterte am besten Keeper des Turniers Stefan Korn und an der cleveren Spielfeld des Gegners. Mit

einer 1:4-Niederlage musste man sich vom Turnier verabschieden. Gabriel Hinterberger teilte sich mit SKN Pönten Stürmer Aleksander Vucenovic (je acht Tore) die Krone des besten Torschützen und wurde ins All Star Team gewählt. Für Neo-Trainer Hieß, der zum erstenmal das Team betreute, war das ein perfekter Einstand. ■



Volleyball pur gab es in Purgstall.

## VOLLEYBALL 12 Stunden

**PURGSTALL.** Volleyball total sah man am Dreikönigstag beim 6. Quattro Mix-Turnier des ASKÖ Purgstall in der Purgstaller Sporthalle. 18 Teams kämpften, bei diesem wohl größten Mixed-Turnier in Niederösterreich, rund 12 Stunden lang um den begehrten Turniersieg. Nach Vorrunde und Platzierungsspielen ging der Sieg an das A-Team aus Scheibbs/Purgstall. Auf den Plätzen zwei und drei folgten die Teams aus Steinakirchen. ■

## SKI ALPIN

# Katharina Gallhuber: Olympia ruft

Rund vier Wochen vor dem olympischen Slalombewerb in Pyeongchang (Südkorea) zeigt die Formkurve von Katharina Gallhuber, trotz des Ausfalls in Kranjska Gora, nach oben.

Bereits vor den Rennen in Kranjska Gora zeigte die Göstlingerin ihre gute Form. Waren bisher zwei siebente Plätze ihre beste Weltcupplatzierung, so toppte sie beim Slalom in Zagreb um einen Rang, wo sie als sechste die zweitbeste Österreicherin war. Im zweiten Lauf war sie dabei schneller unterwegs als Siegerin Mikaela Shiffrin. „Ich hab einfach drauf losgepusht und mir ist alles aufgegangen“ freute sich die 21-Jährige über ihre Platzierung und sich damit für die Olympiade qualifizierte. Weniger gut lief es für Gallhuber in Kranjska Gora. Auf Grund ihrer



Foto: GEPA/Christian Walgram

Katharina Gallhuber ist derzeit Österreichs zweitbeste Slalomfaherin.

guten Ergebnisse ging Gallhuber mit der Startnummer 14 ins Rennen. „So weit vorne bin ich noch nie gestartet“ meinte sie. Der Lauf dauerte nicht allzu lange, denn nach der zweite Zwischenzeit kam sie in Rücklage und schied aus. Allerdings litt sie die Tage vor dem Rennen an einer Magen-Darm-

infektion, die sie etwas beeinträchtigte. Aber als Ausrede lässt sie die Infektion nicht gelten. „Ein Fahrfehler“ meinte sie. In der Slalomweltcupwertung belegt Katharina Gallhuber den zwölften Platz und ist damit hinter Bernadette Schild die Nummer zwei im Österreichischen Slalomteam. ■

## SKI ALPIN

# Zehn erste Plätze

**GÖSTLING.** Ideale Wetter- und Pistenbedingungen warteten auf die rund 70 Starter beim ersten Kindercuprennen des NÖ. Landesskiverbandes Gebiet West am Draxlerloch (Hochkar). Ausgetragen wurde ein Riesenslalom in zwei Durchgängen im Modus „best of two“, wo nur der beste Lauf gewertet wird. Insgesamt elf Bambini

(Geburtsjahre 2011 und 2012) und 56 Kinder (2006 bis 2010) waren von sechs Vereinen am Start. Der Schiclub Göstling Hochkar stellte mit 17 Startern nach Waidhofen/Y. (24) das zweitgrößte Startkontingent. Die Bezirkssportler zeigten sich dabei groß in Form und holten von den 15 Rennen zehn Siege in den Scheibbser Bezirk. ■



Foto: Rallyfoto.at

Gerald Bachler pilotierte seinen Subaru auf den siebenten Gesamtrang.

## AUTOSPORT

# Ein Erfolgserlebnis

**LUNZ.** Nach der verkorksten vergangenen Rallyesaison fuhr der Lunzer Gerald Bachler mit seinem Copiloten Christoph Wögerer bei der 33. Int. Jännerrallye einen Top Ten Platz heraus. Beinahe wäre das Unternehmen „Jänner-Rallye“ schiefgegangen. Das Lunzer Team setzte auf eine falsche Reifenwahl und lag nach den ersten Sonderprüfung nur auf Rang 24. Nachdem man im Fahrerlager fündig wurde und zwei Garnituren gebrauchte Reifen gekauft hat und nach der SP 1 montiert

wurden, lief es besser. Nach dem ersten Tag lag Bachler auf einen Top Ten Platz. Das Ziel für den zweiten Tag war, diese Top 10 Platzierung zu halten, dabei aber nicht zu viel zu riskieren. In den letzten drei Sonderprüfungen überschlugen sich dann die Ereignisse. Drei Teams, die an vorderster Front um den Sieg kämpften, schieden aus. Bachler/Wögerer machten somit Platz um Platz gut und beendeten eine der schwierigsten Jännerrallyes der Geschichte auf dem siebenten Gesamtrang. ■

Foto: Schiclub Göstling



Bastian Bayer gewann das U9 Rennen.

### i

### SIEGERTAFEL

Bambini I: Luca Bachler	Lunz
Bambini II:	
Phil. Buchmayr-Hayda	Göstling
Bambini II;	
Emil Jagersberger	Göstling
U8 W: Tanja Bichler	Lackenhof
U8 M: Laurent Wurzer	Purgstall
U9 W: Franziska Paumann	Purgstall
U9 M: Bastian Bayer	Göstling
U10 M: Tim Jagersberger	Lunz
U11 W: Angelika Dallhammer	Göstling
U12 W: Lars Marie Seis	Lunz

## TESTFAHRT

# Hyundai Kona: das Vollwert-SUV

Zugegeben, groß ist er nicht, der Hyundai Kona. Dennoch bietet er fast alles, was man sich von einem ordentlichen SUV erwartet.

Wichtig ist die Wahl der Modell-Variante – wer eher am oberen Ende der Preisliste stöbert, wird auch ordentlich bespaßt. Der Hyundai Kona trägt modernes SUV-Design. Der markentypische Kühlergrill ist umrahmt von einer Vielzahl an Design-Applikationen, die das Auto unverkennbar wirken lassen.

Beim Interieur macht Hyundai auch keine Fehler. Die Architektur des Dashboards ist modern, es kombiniert eine überschaubare Anzahl an Bedienelementen für die wichtigsten Funktionen mit einem verzögerungsfrei an-



Foto: FahrFreude.cc

Der Hyundai Kona mit modernem SUV-Design ist ab 30.990 Euro erhältlich.

sprechenden Touchscreen-Monitor. Vorne sitzt man unbeengt und ergonomisch perfekt. Das Kofferraum-Volumen liegt im Klassenschnitt. Getestet wurde das 177 PS starke Kona Spitzenmodell. Der starke Benziner beflügelt das SUV zu mehr als or-

dentlichen Fahrleistungen – der Testschnitt von 8,5 Litern Super geht dabei in Ordnung. Das serienmäßige DSG-Getriebe leistet sich auch keine Schwäche. Jedenfalls wechselt es die Gänge rasch, angenehm weich und gut verschliffen. Damit es traktionsbe-

dingt keine Brösel gibt, vergönnt Hyundai dem stärksten Kona serienmäßig Allrad. Preislich startet der stärkste Kona bei 30.990 Euro. Da ist dann auch schon fast alles mit dabei. Als Gegenleistung gibt es eine Ausstattung, die sich gewaschen hat. Voll-LED Scheinwerfer, Navi, Sitzheizung und -lüftung, Lenkradheizung, Head-up Display, eine induktive Handyladeschale, das volle Fahrassistentenprogramm und fünf Euro NCAP-Sterne obendrauf seien hier einmal erwähnt. Mehr auf [www.fahrfreude.cc](http://www.fahrfreude.cc) ■



## ARBÖ

## Das ändert sich 2018 für Autofahrer

Zum Jahreswechsel gibt es auch wieder neue Vorschriften für Autofahrer – von der Digitalen Vignette bis zu neuen Pickerl-Toleranzfristen.

Mit 2018 kann das Autobahnpickerl nun auch digital erworben werden. Die Preise sind ident zur Klebevariante, allerdings startet die Gültigkeit aufgrund des Rücktrittsrechts bei Käufen im Internet erst ab dem 18. Tag nach dem Kauf. Erhältlich ist die digitale Vignette vorerst nur über den Webshop der ASFINAG.

### Neue Pickerl-Toleranzfristen

Bei bestimmten Fahrzeugklassen kommt es zu Änderungen bei den Prüfintervalen und Toleranzfristen. So dürfen Taxis, Rettungsfahrzeuge sowie Krankentransporte künftig bereits drei Monate vor Ablauf des Pickerls zur §57a-



Foto: Erwin Wodicka

Gut vorbereitet ins neue Jahr: Für Autofahrer gibt es einige Änderungen.

Begutachtung kommen, dafür entfällt die Überziehungsfrist. Diese Regelung gilt für sämtliche Lkw-Fahrzeugklassen sowie für Autobusse und Traktoren. Zudem gibt es auch Neuerungen bei der Begutachtung von Oldtimern, wissen die Experten des ARBÖ.

Alle neu genehmigten Pkw und Lkw mit einem höchstzulässigen Gesamtgewicht von 3,5 Tonnen

müssen ab dem 1. März 2018 mit einem eCall-Notrufsystem ausgestattet sein. Mit 1. September 2018 müssen alle Neufahrzeuge die WLTP-Normverbrauchswerte ausweisen. Dadurch werden bei Neufahrzeugen die Normverbrauchswerte steigen. Finanzielle Folgen für die Autokäufer hat dies vorerst nicht. Künftig wird die Moped-Führerscheinprüfung am Compu-

ter absolviert, die Umstellung soll im ersten Halbjahr 2018 erfolgen.

### Änderungen in Deutschland

Auch in Deutschland gelten für Autofahrer neue Regelungen. Besonders wer in den Grenzgebieten unterwegs ist, sollte auf Folgendes achten: Künftig kostet den Fahrer der Verstoß gegen die situative Winterreifenpflicht in Deutschland 60 Euro, darüber hinaus muss der Zulassungsbesitzer des Fahrzeugs 75 Euro Strafe bezahlen.

Einige Verkehrsstrafen wurden in Deutschland massiv erhöht: So müssen Autolenker, die keine Rettungsgasse bilden, künftig mindestens 200 Euro bezahlen, bei Behinderung von Einsatzfahrzeugen mindestens 320 Euro. Auch die Handynutzung ohne Freisprecheinrichtung kostet nun mindestens 100 Euro. ■



Putzo, Fedro und Lamotta haben ihre Eigenarten Foto: Irmgard Bauhofer

## MONSTERMÄSSIG Figurentheater

**OBERNDORF.** Mama sagt, es gibt keine Monster. Doch Moni weiß es besser ...

Sie hat heimlich Monster versteckt, die sie niemandem zeigt. Vor allem aber räumen Monster kein Zimmer auf und schlafen finden sie langweilig. Fedro ist cool, Putzo sorgt für Ordnung und Lamotta ist nur schön. Doch stimmt das über-

haupt? Ein Figurentheater über klassische Rollenverteilung, Ärgernisse, Konflikte und Missverständnisse, in denen sich Kinder täglich erleben. ■

**i HINWEIS**

Freitag, **26. Jänner**, 16 Uhr **Mehrzweckraum Gemeindehaus**  
Eintritt: € 4,50 Karten bei der Volksbank Oberdorf: 07483/207  
Infos: [www.irmgard-bauhofer.at](http://www.irmgard-bauhofer.at)

### VORTRAG

## Gesund ins hohe Alter

**PURGSTALL.** Die europäische Bevölkerung wird immer älter. Mit einer gesunden Lebensweise kann jeder mithelfen, dass der Lebensabend lebenswert bleibt.



Fit im Alter ist möglich. Symbolfoto: Wodicka

Kann Ernährung vor Demenz und Parkinson schützen? Laut aktuellen Studien sind vor allem ältere Menschen häufig von Mangel- und Fehlernährung betroffen. Deshalb ist eine ausgewogene Ernährung mit einer hohen Nährstoffdichte besonders für diese Zielgruppe essentiell. Mit einer frühzeitigen Lebensstiländerung kann die Gesundheit optimiert werden, die Leistungsfähigkeit bis ins hohe Alter erhalten und die physische und psychische Lebensqualität möglichst lange bewahrt werden.

Denkorgan und ernährungstherapeutische Maßnahmen bei Mangelernährung. ■

**i HINWEIS**

Mittwoch, **17. Jänner** 18.30 Uhr  
**Traungssaal im Rathaus**  
Veranstalter: Gesundes Purgstall

Inhalte des Vortrages sind Brainfood zur Steigerung der Leistungsfähigkeit des Gehirns, Doping fürs



Foto: Ludwig Fahrnberger

**Lackenhof** ORF Radio Niederösterreich gastiert beim Niederösterreich Schneefest am Ötscher. Als Künstler treten Jazz Gitti und Zwirn auf, die Moderation hat Jennifer Frank.

Wann: Samstag, 20. Jänner ab 14 Uhr, Arena Ötschertreff  
Am Bild: Familien freuen sich über die tollen Bedingungen am Ötscher.



**Lunz** Nach zehnjähriger Pause soll die Tradition des Pfarrkränzchens wieder belebt werden. Für Tanzmusik und das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Vergnüglich wird es auch in der Kellerbar zugehen. Der Pfarrgemeinderat Lunz am See würde sich über zahlreiche Besucher sehr freuen.  
Wann: Samstag 20. Jänner, 20 Uhr im Pfarrheim  
Kontakt: Veronika Schnabel: 0664/4612135.

Symbolfoto: Zeilinger

## KURZ &amp; BÜNDIG

**Neujahrsball**

**WIESELBURG LAND.** Der ÖKB Wieselburg und Umgebung veranstaltet am Samstag, 13. Jänner, den Neujahrsball im Gasthaus Blank in Bodensdorf. Die Ötscherbären sorgen dabei für musikalische Unterhaltung. Kabarettist Michael Scheruga gestaltet die Mitternachtseinlage. Der Neujahrsball beginnt um 20 Uhr, Einlass ab 19.30 Uhr. Karten sind im Vorverkauf um sieben Euro erhältlich.

**Rot Kreuz Ball**

**GAMING.** Am Samstag, 27. Jänner, findet im Haus der Begegnung der Rot Kreuz Ball statt. Dabei sorgt Supersound für musikalische Unterhaltung. Die Veranstaltung beginnt um 20.30 Uhr, Saaleinlass ist ab 19.30 Uhr.

**Feuerwehrball**

**GÖSTLING.** Die Freiwillige Feuerwehr Lassing veranstaltet am Samstag, 13. Jänner, im Gasthof zum Hammer den Feuerwehrball. Die Veranstaltung beginnt um 20.30 Uhr. Für musikalische Unterhaltung sorgen d' Erlauftaler Hodalumpen. Vorverkaufskarten sind um sechs Euro erhältlich.

Foto: Harald Schaffner



## MULTIMEDIASHOW

## Marokko – Tausend und eine Nacht

**SCHEIBBS.** Der Reise- und Reportagefotograf Harald Schaffer erzählt in seinem Vortrag „Marokko“ von orientalischen Märkten, einer Kameltrekkingtour in der Sahara und einer Winterbergtour im Hohen Atlas.

Schaffer fragt aber auch eine überzeugte Muslimin, warum sie sich im Hochsommer mit Schleier und Djellaba abquält. In der von Marokko besetzten Westsahara spricht er mit einer Menschenrechtsaktivistin über die Folter in einem marokkanischen Geheimgefängnis. In den Wäldern vor der spanischen Enklave Melilla

berichtet ein Jugendlicher aus Guinea, warum er es bedauert sich auf den Weg nach Europa gemacht zu haben und warum es dennoch kein Zurück gibt. Ein Vortrag, der beißt und sticht, aber auch verzaubert. Karten sind im Vorverkauf um 12 Euro bei den Sparkassen Scheibbs, Purgstall und Wieselburg erhältlich. Weitere Informationen zur Veranstaltung bei der Volkshochschule Scheibbs unter 07482/42511-31, vhs@scheibbs.gv.at sowie unter <http://scheibbs.vhs-noe.at> ■



## HINWEIS

Mittwoch, 17. Jänner, 19 Uhr  
kultur.portal Scheibbs  
VVK: € 12,-/ AK: € 15,-

## KURZ &amp; BÜNDIG

**Sportlerball**

**GRESTEN.** Der SC Welsler Profile Raika Gresten Reinsberg lädt am Samstag, 20. Jänner, zum Sportlerball in die Kulturschmiede Gresten. Dabei garantiert die Formation Supersound für beste musikalische Unterhaltung. Die Veranstaltung beginnt um 21 Uhr, Saaleinlass ist bereits ab 19.30. Karten sind im Vorverkauf um acht Euro bei den Raiffeisenbanken in Gresten und Reinsberg sowie in der Trafik Pointer erhältlich. Eintritt an der Abendkassa beträgt 10 Euro.

**Abnehmprogramm**

**PURGSTALL.** Am Dienstag, 23. Jänner, startet das Abnehmprogramm der Niederösterreichischen Gebietskrankenkasse in der Gemeinde Purgstall. Im Rahmen des neun- bis zehnonatigen Programmes werden die Ernährungsgewohnheiten der Teilnehmer umgestellt. Voraussetzung für die Teilnahme sind ein BMI-Wert über 27 sowie ein Mindestalter von 18 Jahren. Aufgrund der begrenzten Teilnehmeranzahl ist eine Anmeldung unter 050/899-1954 erforderlich. Weitere Infos unter [www.noegkk.at](http://www.noegkk.at)



**Oberndorf** Nach dem „Winterschlaf“ öffnet das Kinderbuchhaus im Jänner wieder seine Pforten mit der Mitmach-Ausstellung „Klipp-Klapp: Pop-up!“. Wann: Jeden Samstag von 14 - 18 Uhr, Unterer Gries 23.

Freier Eintritt, Motto im Jänner: Baustelle Klappstadt Foto: Kinderbuchhaus



Foto: Kromus

**Puchenstuben** Die Arbeiterkammer und der ÖGB Niederösterreich veranstalten einen Wintersporttag in Puchenstuben mit gratis Skiverleih – Langlauf und Alpin, freies Skifahren (pro Person 2 Liftkarten, Kinder bis 16 Jahren gratis), Kinderland, Kinder-Skidoos Schneemobile, Snowbikes, Wisbi-Strecke und 40 Kilometer Langlauferlebnisloipe. Musik und Unterhaltung mit Radio Arabella. Wann: Sonntag, 21. Jänner, ab 9 Uhr, um 15 Uhr Gewinnspiel mit wertvollen Preisen. Ersatztermin bei Schneemangel am 18. Februar

MUSIK

# „Viva la Musica“ sorgt für viel Abwechslung

**STEINAKIRCHEN.** Der Förderverein der Musikschulstandorte Steinakirchen, Wang, Wolfpassing und der Musikvolksschule Steinakirchen (Viva la Musica) präsentieren im kommenden Frühjahr ein abwechslungsreiches Musikprogramm.



Viva la Musica Obmann Heinrich Bayerl (r.) und sein Team präsentieren im kommenden Frühjahr ein abwechslungsreiches Programm.

Den Beginn macht das Benefizkonzert am 20. Jänner mit dem „Dreimäderlhaus“. Als Gäste mit dabei Musikantenlegende Klaus Karl mit seinem „Kollerbichltrio“ aus OÖ und der charmante Dreigesang aus Tirol. Für glühendes Eisen sorgt die Gruppe „Ferro Brass“. Am Faschingsdienstag erfolgt der Abschluss der diesjährigen Narrenzeit mit dem Faschingsprinzenpaar und viel Musik. Im März gastiert der grandiose Österreichische Fingerstyle-Ausnahmegeritarist Thomas Leeb im Kultursaal. Er fasziniert seine Zuhörer mit atemberaubender Gitarrentechnik, wobei er verschiedene Genres musikalisch

verarbeitet. Am 23. März folgt ein Highlight für Musikfreunde. Walter Stöger und Christoph Swoboda begeistern die Gäste mit Songs von Simon und Garfunkel aus zwei Jahrzehnten (1960 bis 1980). Der Damenchor „Chorista“ aus Villach, die Mostviertler Landlpfeifer rund um Susi Lothspieles und die „Stonakirchner Vielharmonie“ sorgen für einen schwungvollen und volkstümli-

chen Melodieneigen am 21. April. „Immer mit der Ruhe“ lautet das aktuelle Programm der Gruppe „Krautschäd“. Der Award Gewinner zieht am 5. Mai alle Register aus Funk bis Metal und jeder Menge Kracher aus seinem Repertoire. Den Abschluss bildet im Juni das obligatorische Schulschluss Open Air. Gemeinsam präsentieren dabei der Verein Viva la Musica, die Musikschule Ybbsfeld und

**i FRÜHJAHR 2018**

**Konzertsaal MS Ybbsfeld**

**Samstag, 20. Jänner, 20 Uhr**  
Dreimäderlhaus - Benefizkonzert

**Dienstag, 13. Februar, 16 Uhr**  
Faschingsausklang

**Donnerstag, 15. März, 20 Uhr**  
Gitarrenkonzert mit Thomas Leeb

**Freitag, 23. März, 20 Uhr**  
Simon & Garfunkel - Musikalischer Abend (Walter Stöger und Christoph Swoboda)

**Samstag, 21. April, 20 Uhr**  
Chorista - Landlpfeifer - Vielharmonie Schwungvoller Melodienabend

**Samstag, 5. Mai 20 Uhr**  
Krautschäd  
Funk und Metal

**Kartenreservierung**  
07488/7132511

die örtliche Musik-Volksschule ein musikalisches Feuerwerk. ■

UMZUG

# Die Faschingsnarren kommen wieder

**STEINAKIRCHEN.** Auf Hochtouren laufen derzeit die Vorbereitungen für den großen Eisenstraßen-Faschingsumzug am 4. Februar 2018.



Das Prinzenpaar Doris I. und Felix I. freuen sich auf den großen Faschingsumzug.

Vor vier Jahren fand zum letzten Mal ein Faschingsumzug statt. Damals beteiligten sich rund 30 festlich geschmückte Festwagen. Organisatorin, Steinakirchen-Aktiv-Obfrau Elisabeth Kellnreiter, sieht dem Umzug positiv entgegen und hofft, dass am 4. Februar wieder an die 30 Festwagen durch den Ort ziehen. „Ich habe bereits mit Teilnehmern von 2014 gesprochen, und die haben ihre Zusage bekräftigt“. Das Motto ist dabei freigestellt und

daher sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. „Die Route hat sich gegenüber 2014 etwas geän-

dert“, so Kellnreiter. Treffpunkt ist die ehemalige Landesstraße im Ortsteil Lehmhäusl. Dort

treffen sich um 14 Uhr die Teilnehmer, anschließend erfolgt der Umzug in die „City“. Weiter geht es Richtung Gresten und über den Bahnhofsplatz geht es wieder zurück auf den Marktplatz. Dort erwartet die Besucher nicht nur ein buntes Faschingstreiben, sondern auch einige „Verpflegungsstände“, wo man den Durst stillen und sich auch mit Köstlichkeiten aus der Region stärken kann.

**Medienpartner**

„Bewährtes soll man nicht ändern“, meint Elisabeth Kellnreiter. Daher wird die Zeitung Tips im Rahmen einer Kooperation den Faschingsumzug auch diesmal medial begleiten. ■

## DURCHSTARTEN

# Gesunde Gemeinde 2018

**SCHEIBBS.** Mit zahlreichen Veranstaltungen lädt der Arbeitskreis „Gesundes Scheibbs“ auch 2018 wieder ein, etwas für sich und die eigene Gesundheit zu tun.

Erstmals wird ein Brotbackkurs mit der Brotbotschafterin Jenny Gruber angeboten. Die Kursleiterin lüftet auch alle Geheimnisse rund um das Thema „Herstellung und Führung von Sauerteig“.

In Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk findet der Vortrag „Homöopathie für Kinder“ mit Birgit Huber am Montag, 26. Februar, um 19.30 Uhr im Festsaal des Rathauses in Scheibbs statt.

Am 1. März präsentiert Peter Löwenstein die Multimediaschau „Idylle“ um 19 Uhr im kultur.portal Scheibbs.



Foto: Stadtgemeinde Scheibbs

Präsentation des neuen Veranstaltungsprogramms der Gesunden Gemeinde Scheibbs

Im Bereich Bewegung werden zahlreiche Kurse, wie „Fit nach der Arbeit“, „Yoga zum Schutz der Weltmeere“ oder der „Smovey-Kurs“ angeboten. Das Programm ist auf der Homepage der Stadtgemeinde

Scheibbs unter: [www.scheibbs.gv.at](http://www.scheibbs.gv.at) in der Rubrik „Gesunde Gemeinde“ veröffentlicht. Die Druckversion liegt in Wartezimmern bei Ärzten, in Banken und auf der Stadtgemeinde Scheibbs auf. ■

## KREATIV

## Kinder basteln

**REINSBERG.** Kinder ab vier Jahren können sich kreativ betätigen beim Malen, Werken und Nähen.

Wann: Mittwoch, 17. Jänner, Papier falten. Kosten: 15,- Euro  
Mittwoch, 24. Jänner, Vogelrestaurant. Kosten: 15 Euro.

Infos unter: 0664/735 04 617 und [monika.stamminger@aon.at](mailto:monika.stamminger@aon.at).

Veranstalter:  
Monika Stamminger,



Symbolfoto: Wodicka

Schlossgasse 1 ■

Kreativ sein und Spaß haben

## KABARETT

## Jürgen Vogl nix Neues

**BODENSDORF/WIESELBURGLAND.** Warum habe ich alles und nicht mehr Naja. Vielleicht aber auch nicht. Oder doch?

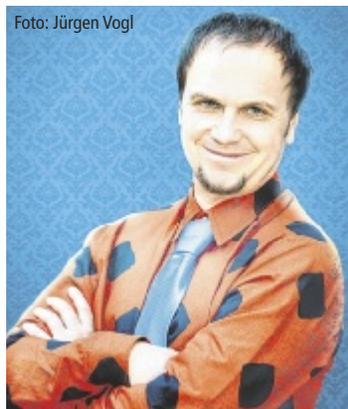


Foto: Jürgen Vogl

Reise zur Blumenwiese im Kopf

Irgendwann im Leben kommt der Punkt, da hat man das Gefühl, nichts mehr wirklich Neues zu erleben. Irgendwie hat man alle Themen durch: Gut und Böse, die Fauna, die Flora, das super Angebot, das es angeblich nur mehr diese Woche gibt. Das fadisiert ... Doch was tun wenn alle Schubladen voll sind? Neue Schubladen? Alte entleeren? Sich auf die Demenz freuen? So einfach

**i HINWEIS**

Freitag, 12. Jänner 20.30 Uhr  
Bühnenwirthaus - Kulturhof  
Aigner

Eintritt: € 16,- (VVK), € 20,- (AK),  
AK Card: 2 Euro Ermäßigung  
Infos unter: <http://kib8.at>

ist das nicht mit den Zielen. Man will mehr, dann hat man mehr, dann will man wieder weniger. „Liebes Ziel, ich erreiche dich gern, aber wenn du wieder nicht meinen Vorstellungen entsprichst, dann bleibe ich gleich wo ich bin. Begeben wir uns also auf eine Reise zur Blumenwiese im Kopf.“ Auch gut. Aber ja doch ... ■

**Dornröschen**  
Klassisches Russisches Ballett  
*aus Moskau*

24.01.18, 19:30, AMSTETTEN  
JOHANN-PÖLZ-HALLE

Karten: Kultur - & Tourismusbüro Rathaus Hof Amstetten 07472/601 - 454, alle Raiffeisenbanken  
osticket.com, SCHRÖDER KONZERTE 0732/22 15 23, Webshop: [kdschroeder.at](http://kdschroeder.at)

## TERMINANZEIGEN

### Wöchentliche Termine

**Gaming:** Treffpunkt TANZ, Haus der Begegnung, 19.00, jeden Mittwoch, ab 10. Jän., Info: V. Spendlhofer, ☎ 0664-9428996

**Lunz/S.:** Pflege-Treff für Menschen die betreuen und betreut werden, Mein Cafe, jeden 1. Dienstag im Monat

### DO, 11. Jänner

**Scheibbs:** Kinder- und Jugendklettern, Kletterhalle, 16.30 - 18.00, VA: ÖTK

### FR, 12. Jänner

**Wieselburg:** Jürgen Vogel, Kabarett "Warum habe ich alles und nicht mehr?" Kulturhof Aigner, ab 20.30

### SA, 13. Jänner

**Göstling:** Feuerwehrball der FF Lassing "Der-lauftaler Hodalump'n", beim Hammerwirt "Lett'n", 20.30

**Göstling:** Göstlinger Rodeltag mit Vereinsmeisterschaft des Rodelvereins auf der Kirchau, 20.00

**Gresten:** Frauenfrühstück, GH Dötzl, 8.30, VA: Wir Niederösterreicherinnen

**Gresten:** voice and guitar, GH Kummer, 19.00

**Oberndorf/M.:** Kinderbuchhaus offen! 14.00 - 18.00

**Purgstall:** Christbaum ade! Vollständig abgeräumte Christbäume werden im Ortsgebiet von der Grundgrenze abgeholt, ab 8.00, VA: die Grünen

**Purgstall:** Musikerball Werkskapelle Busatis, GH Prinz, 19.30

**Reinsberg:** Feuerwehrball, GH Stadler, 20.30

**Scheibbs:** Abenteuertag im Schnee: für Kinder ab 6 Jahre und Jugendsliche, Treffpunkt: Allwetterbad, 9.00, VA: ÖTK

**Scheibbs:** Schneeschuhwanderung, Treffpunkt: Allwetterbad, 9.00, VA: ÖTK

**Wieselburg:** Neujahrsball, GH Plank, 20.00, VA: ÖKB

### SO, 14. Jänner

**Scheibbs:** Wanderung ca. 2 Stunden, Treffpunkt: Bahnhof, 13.00, VA: ÖTK

### MO, 15. Jänner

**Purgstall:** Winterwanderung zum GH Lumper, Treffpunkt: Parkplatz Brücke B25, 14.00, 15. Jän., VA: PV

### MI, 17. Jänner

**Purgstall:** Gesund und fit ins hohe Alter! - Kann Ernährung vor Demenz und Parkinson schützen?" Trauungssaal im Rathhaus, 18.30

**Scheibbs:** Vortrag "Marokko - Tausend und eine Nacht, Widersprüche und Scheinheiligkeiten, Kulturportal, 19.00, VA: VHS

### FR, 19. Jänner

**Purgstall:** ÖAAB - Preisschnapsen, GH Krickl, 18.00

**Scheibbs:** Konzert: "Klavierkonzert zum Jahresbeginn", Schmelzersaal, 17.00, Musikschule

**Scheibbs:** Scheibbs 3.1 Das Revival, Kulturportal, 20.00

**Scheibbs:** Tag der offenen Tür Polytechnische Schule, 8.00 - 15.00

**Scheibbs:** Vortrag: Wilde Bienen: Biologie, Lebensräume und deren Gefährdung in Österreich, mit Heinz Wiesbauer, Festsaal Rathaus, 19.00, VA: Natur. Gesellschaft

**Wieselburg:** "Musik & Politik", Brauhaus, Bier und Brezen mit Musik "Foast", 19.00

### SA, 20. Jänner

**Gresten:** Sportlerball, Musik: Supersound, Kulturschmiede, 21.00, VA: SC Welser Profile Raika

**Lackenhof:** Das ORF Radio NÖ Schneefest, Arena Ötschertreff, ab 11.00, Radio NÖ mit Radio 4/4 Sendung ab 14.00

**St. Anton/J.:** Damenschnapsen, Plauscherl

**Steinakirchen:** Benefizkonzert - Dreimäderlhaus, Kultursaal, 20.00, VA: viva la Musica

### SO, 21. Jänner

**Scheibbs:** Kindermaskenball, Rathaus, 14.00 - 17.00, VA: VP Scheibbs, Kinderwelt und Raika

**St. Anton/J.:** Orts- und Gemeindegemeinschaften am Hochbärneck, Start: 10.00, Teilnahmevoraussetzungen: Wohnsitz St. Anton/J., Info: Gemeinde

**Wieselburg:** Jahreshauptversammlung mit 3. Lizenzausgabe, Haydnstüb, Bauhaus, 9.30, VA: Arbeiterfischerverein

### MI, 24. Jänner

**Wieselburg:** Informationsveranstaltung Berufsaufreifeprüfung, BFI/BRG

### DO, 25. Jänner

**Scheibbs:** Informationsveranstaltung Bauprojekt "Häuser zum Mitnehmen" in Saffen, Festsaal, Rathaus, 19.00

**St. Anton/J.:** Zahnpasta, Deo und Shampoo - Kurs, Pfarrheim, 19.30, Anmeldung: R. Rosi ☎ 0664-8975707

### FR, 26. Jänner

**Oberndorf/M.:** Kindertheater "Monis Monster", Mehrzweckraum im Gemeindehaus, 16.00

**Randegg:** Mostviertler-Gebrauchtmaschinen-tage bei Landmaschinen Pruckner, 9.00 - 17.00

**Scheibbs:** Konzert: "Musicopharm forte - Musikstücke und ihre Wirkung", Schmelzersaal, 18.00, Musikschule

### Kino

**FilmKlub Wieselburg** (im Kino mal vier Wieselburg), www.filmklub-wieselburg.at:

**Frühstück bei Minsineur Henri:** Mi. 24. Jän., (19.30)

### Notrufe

- Feuerwehr ☎ 122
- Polizei ☎ 133
- Rettung ☎ 144
- Ärztendienst ☎ 141
- Apothekennotruf ☎ 1455
- Euro-Notruf ☎ 112
- Telefonseelsorge ☎ 142
- Gas-Notruf ☎ 128
- Bergrettungsdienst ☎ 140
- Kinder-Notruf Rat auf Draht ☎ 147
- Vergiftungsinformationszentrale ☎ 01-4064343
- Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechenopfer ☎ 0800-112112
- Bankomat Kartensperre ☎ 0800-2048800
- AUTOMOBILCLUBS:**
- ÖAMTC Pannenhilfe ☎ 120
- ARBÖ Pannendienst ☎ 123
- Gesundheitsberatung ☎ 1450

### Ärztendienst

**Gaming, Gresten, Gresten-Land, Reinsberg: 13., 14. Jän.:** Dr. Claudia Reiter, Gaming, ☎ 07485-98400; **20., 21. Jän.:** Dr. Nikou Syrus, Gresten, ☎ 07487-2680;

**Langau, Lackenhof, Göstling/Y., Lunz/S.: 13., 14. Jän.:** Dr. Hans-Klaus Rötzer, Göstling/Y., ☎ 07484-5060; **20., 21. Jän.:** Dr. Michael Putz, Göstling/Y., ☎ 07484-2276;

**Ärztendienst in der Nacht:** 19.00 bis 7.00, Notruf ☎ 141

**Oberndorf/M., St. Georgen/L. u. Purgstall/E.: 13., 14. Jän.:** Dr. Olinka Hofmann, Oberndorf/M., ☎ 07483-7009; **20., 21. Jän.:** Dr. Christian Schwarz, Oberndorf/M., ☎ 07483-335;

**Scheibbs, St. Anton/J.: 13., 14. Jän.:** Dr. Thomas Schwarzenberger, St. Anton/J., ☎ 07482-48244; **20., 21. Jän.:** Dr. Paul Kupelwieser, Scheibbs, ☎ 07482-45511;

**Steinakirchen/F., Wang, Wolfpassing, Randegg: 13., 14., 20., 21. Jän.:** Der Hausärztliche Notdienst ist unter der Tel. 141 erreichbar!

**Wieselburg, Wieselburg-Land, Petzenkirchen, Bergland: 13., 14. Jän.:** Dr. Florian Hoffer, Petzenkirchen, ☎ 07416-52481; **20., 21. Jän.:** Dr. Andreas Fritsch, Wieselburg, ☎ 07416-54770;

### Zahnärzte

**Notdienst** an Wochenenden und Feiertagen, 09.00 - 13.00, ☎ 141 oder siehe unter: www.notdienstplaner.at

### Apothekendienst

**Steinakirchen, Wieselburg: 20., 21. Jän.:** Apotheke Steinakirchen, Unterer Markt 17, ☎ 07488-71616, Meridian Apotheke, Zur Autobahn 4, 3250 Wieselburg, ☎ 07416-54562

**Wieselburg, Gaming: 13., 14. Jän.:** Apotheke Wieselburg, Bahnhofstraße 11, ☎ 07416-52316, Apotheke Ötscherland Gaming, Im Markt 10, ☎ 07485-97224

### Bürgerservice

**Fundtierhomepage NÖ** - Suche nach vermissten Tieren: www.tiersuche.noee.gv.at

**Scheibbs:** Frauenberatung Mostviertel, Kapuzinerplatz, jeden Montag 8.00 - 12.00, Voranmeldung unter ☎ 07472-63297

**Wieselburg:** JUSY Jugendservice, Anlaufstelle für junge Menschen von 12 - 25 Jahre, kostenlos, anonym., Di. und Mi. 10.00 - 17.00, Fr. 13.00 - 18.00 und nach Vereinbarung, www.ju.sy.at, ☎ 07416-20072

## So angesagt. So Tips.

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region in Ihrer Tips und auf [www.tips.at/events](http://www.tips.at/events)

### Tierärzte

**Scheibbs: 13., 14. Jän.:** Dr. Elisabeth Weibenbacher, ☎ 0664-2132737

**Wieselburg: 20., 21. Jän.:** Dr. Reinhard Traubitsch, ☎ 0676-7039631

### Wellness-Tips

**Gaming:** Hallenbad: Di. - Fr.: 15.00 - 21.00, Sa. - So.: 14.00 - 21.00, Montag Ruhetag; ☎ 07485-97438

**Gaming:** Öffnungszeiten Sauna Herbst/Winter: Dienstag Damen, Mittwoch Herrn, Donnerstag/Freitag gemischt, jeweils 16.00 - 21.00, Samstag/Sonntag gemischt, 15.00 - 21.00; ☎ 07485-97438

**Oberndorf/M.:** Familienbad: Mo. u. Mi. 17.30 - 21.00, Do. 17.30 - 22.00, Fr. u. Sa. 14.00 - 21.00, So. 14.00 - 22.00



Symbolfoto: Wodicka

**Purgstall** Christbaumsammelaktion von den Grünen Purgstall: Die bis Samstag, 13. Jänner, 8 Uhr früh vollständig abgeräumten Christbäume werden im Ortsgebiet von Purgstall von der Grundgrenze abgeholt.

## Gesundheits-Tips

**Rauchfrei** Telefon der NÖGKK: Mo. - Fr. 10.00 - 18.00, gebührenfrei, ☎ 0800-810013

## Kurse &amp; Seminare

**Scheibbs:** Baby- und Kleinkinderschwimmen, ab dem 3. Lebensmonat, ab. 12. Jän., Info: S. Biber ☎ 0664-5240816

**St. Anton/J.:** Tanzkurs der Katholischen Jugend (Anfänger - Standardtänze), 4 Abende.

## Ausstellungen

**Lackenhof:** Faszination Modellbau hautnah erleben, ehem. Volksschule; Info: ☎ 0664-8679694, j.etzler@ready.net

**Lackenhof:** Privatmuseum "Altes Handwerk - neu gelebt", ehemalige Volksschule, Öffnungszeiten: jeden Do. 9.00 - 11.00 und 14.00 - 16.00, oder nach telefonischer Vereinbarung: Karl Teufel, ☎ 07480-5258

**Lunz/S.:** "Reich der Schwarzen Grafen", Hammerherrnmuseum im Amonhaus, Museumsbesuch nur mittels Führung, Tourismusbüro: ☎ 07486-8081-15

**Scheibbs:** "Realitäten & Kuriositäten", Töperschloss Neubruck, jeden Samstag und Sonntag, 14.00 - 18.00, Info: info@kurioseum.at

**Wieselburg:** Museum für Ur- und Frühgeschichte, Marktschloss am Hauptplatz, Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 9.00 - 11.00 und Mi. 13.00 - 16.00, tel. Anmeldung bitte mindestens einen Tag vor der Besichtigung ☎ 07416-52319-0

## Büchereien

**Göstling:** Mediathek, Göstling 41, Öffnungszeiten: Di.: 17.00 - 18.00, Fr.: 16.00 - 18.00; Feiertage geschlossen

**Lunz/S.:** Schul- und öffentliche Bibliothek mit Internetzugang, Schulstraße 5, Öffnungszeiten: Di.: 10.00 - 12.00, Mi.: 17.00 - 19.00, Fr.: 16.00 - 18.00

**Purgstall:** Bücherei, im Rathaus, Mo. 9.00 - 11.00, Di. 17.00 - 19.00, Fr. 16.00 - 18.00.

**Scheibbs:** Stadtbücherei, Rathausplatz 10, ☎ 07482-42511-60; Öffnungszeiten: Di. und Fr.: 9.00 - 11.00 und 16.00 - 19.00

**Steinakirchen/F.:** Öffentliche Pfarrbücherei, Kirchenplatz 2, Öffnungszeiten: Mi.: 16.30 - 18.00, Sa.: 20.00 - 20.30, So.: 9.00 - 11.30, an Feiertagen geschlossen.

**Wieselburg:** Öffentliche Bücherei, Scheibbs-er Straße 12, 1. Stock, Öffnungszeiten: Di. 10.00 - 13.00, Fr. 15.30 - 19.00, So. 9.00 - 11.30; letzter Samstag im Monat 9.00 - 12.00

## Seniorenveranstaltungen

**Gresten:** Senioren-Fasching, GH Kummer, 14.00, 26. Jän.

**Oberndorf/M.:** Oberndorfer Wander-Donnerstag, Treffpunkt: 13.00 auf der Gemeindegasse.

**Purgstall:** Ball der NÖ Senioren, im VAZ St. Pölten, 17. Jän.

**Scheibbs:** Senioren-Singen mit Ch. Reisenbichler, GH Schagerl, 15.00 - 17.30, 24. Jän.

**Scheibbs:** Senioren-Kartenspielen, GH Schagerl, 14.30 - 17.30, Anm.: Hermine Fichtinger ☎ 07482-45301, jeden 3. Donnerstag im Monat, VA: Seniorenbund

**Wieselburg:** Spielenachmittag, Gwölberl im Marktschloss, 14.00, jeden 2. Montag

## ENTSPANNUNGSREISE

## Reise ins Weltall

**WIESELBURG.** Die VHS veranstaltet am Donnerstag, 25. Jänner, die professionell geführte Entspannungsreise „Reise ins Weltall“. Im Rahmen der Veranstaltung können die Teilnehmer im Alltag einmal richtig abschalten und sich danach möglicherweise wie neu geboren fühlen. Die Entspannungsreise ist eine Reise aus dem Hier und Jetzt an einen Ort der Erholung, in dessen Rahmen neue Energien oder sogar die eine oder andere neue

Erkenntnis gewonnen werden oder der ein oder anderen Belastung abgelegt werden kann. Mittels beruhigender Musik und den behutsamen Worten gelangen die Teilnehmer zu einer Tiefenentspannung, die im hektischen Alltag nicht so leicht erreichbar zu sein scheint. ■

## i HINWEIS

Donnerstag, 25. Jänner, 19 Uhr  
Neue Mittelschule Wieselburg  
Teilnahmegebühr: € 10,-

Foto: Thimfilm



## FILMKLUB

## Zum Frühstück bei Monsieur Henri

**WIESELBURG.** Ivan Calbéracs Komödie „Frühstück bei Monsieur Henri“ flimmert im Kino mal vier über die Leinwand. Ein Film, der vor allem von der explosiven Chemie zwischen Altstar Claude Brasseur und der Newcomerin Noémie Schmidt profitiert.

Monsieur Henri, gespielt von Claude Brasseur, ist ein mürrischer alter Herr und stolz darauf. Er lebt allein mit einer Schildkröte in seiner viel zu großen Pariser Altbauwohnung und ärgert sich über die Ehefrau seines Sohnes, die jungen Leute von heute oder was sonst so anfällt. Da Henris Gesundheit nicht mehr die beste ist, beschließt sein Sohn Paul

(Guillaume de Tonquedec), dass es Zeit für eine „cohabitation“ wird. Mit Studentin Constance (Noémie Schmidt) kommt eine junge Dame ins Haus, die all das hat, was Henri nicht ausstehen kann, die seine Hausschuhe trägt und unerlaubt das Klavier benutzt. Weil sich Constance die Miete nicht leisten kann, bietet Henri ihr ein seltsames Geschäft an. Wenn sie es schafft, seinem Sohn Paul so lange schöne Augen zu machen, bis der seine Ehefrau Valérie (Frédérique Bel) verlässt, ist die Miete umsonst. Wohl oder übel willigt Constance auf das Angebot ein. ■

## i HINWEIS

Mittwoch, 24. Jänner, 19.30 Uhr  
Kino mal vier, Wieselburg

## TOP-Termine



Foto: Timur Kinzikeyev

## DORNRÖSCHEN

**AMSTETTEN.** Das Klassische Russische Ballett aus Moskau präsentiert Tschairowskys zauberhaftes Märchenballett Dornröschen. Begnadete Tänzer, prachtvolle Kostüme und aufwändige Bühnenbilder begeistern am 24.1. in Amstetten. Karten: AVB 07472/601-454, Ö-Ticket, Raikas, www.kdschroeder.at



## ALPENLAND SEPP &amp; CO

**AMSTETTEN.** Alpenland Sepp & Co sind auf ihrer Abschiedstournee und das letzte Mal in Niederösterreich zu erleben. Sonntag, 4. März, 16 Uhr, Pöhlzähle Amstetten. Karten: Ö-Ticket, alle Volksbanken, Hans Heiland: 0664/2835900, www.mostviertelevents.at



Foto: mistel musik

## GOLDENES OBERKRÄINER

## FESTIVAL

**WIESELBURG.** Beim Goldenen Oberkrainer Festival spielen Gregor Avsenik, Sašo Avsenik (Foto), Alpen Oberkrainer, die Großglocknerkapelle Kals, Denis Novato und die Goldrieder auf. Sonntag, 25. März, 16 Uhr, Wieselburg: NV Forum - Neue Halle 3, Karten: Ö-Ticket, alle Volksbanken, Hans Heiland: 0664/2835900 und www.mostviertelevents.at



Foto: mada.at

## WINTER WIESE AMSTETTEN

**AMSTETTEN.** Wiesen Schmäckerl und viele bekannte Stars präsentiert die Winter Wiese im Rahmen der Eisstock WM vom 18.2. bis 3.3. in Amstetten. Die Spider Murphy Gang, die Paldauer, die Draufgänger und die Powerkryner bringen Stimmung. Infos unter www.winter-wiese.at und Ö-Ticket

**Hautnah ist meins.**

**Information aus nächster Nähe.**



**Tips**

**total.  
regional.**

[www.tips.at](http://www.tips.at)